

Neue Buslinie nach Enns

Ende September durfte Bürgermeister Christian Deleja-Hotko eine Abordnung der Nachbargemeinden begrüßen. Die Teilnehmenden unternahmen gemeinsam eine Probefahrt und nutzten die Zeit zu einem Besuch am Ennser Hauptplatz. Alle waren sich einig – die neue Verbindung ist eine ... Seite 5

Einladung Ideenwerkstatt zur Belebung der Ennser Innenstadt

Die Innenstadt von Enns birgt jede Menge Potentiale, die wir gemeinsam aktivieren möchten. Eine Einladung von Bürgermeister Christian Deleja-Hotko zum Mitgestalten: Die besten ENNS-Expertinnen und ENNS-Experten sind die ENNSER ... Seite 8

LED-Beleuchtung für Stadtamt, Kindergarten und Sporthalle

Nach dem kontinuierlichen Austausch der Straßenbeleuchtung erfolgen nun weitere Umstellungsschritte in diversen Gebäuden. Am Ennser Stadtamt werden einerseits aus Gründen der Energieeffizienz andererseits ... Seite 30



Bürgermeister Christian Deleja-Hotko und Stadträtin Pia Mayr bedanken sich bei Schulleiterin Dipl.-Päd.ⁱⁿ Regina Oberreiter, VL Dipl.-Päd.ⁱⁿ Kerstin Kamptner, BEd und Schulwart Gerhard Freyenschlag für ihren Einsatz bei der Führung durch die neu renovierte Volksschule.



Fotos: Stadtgemeinde Enns



Bgm. Christian Deleja-Hotko (SPÖ)

Referent für Personal, Recht, Finanzwesen, Kultur und Stadtmarketing.

Zu den Amtsstunden:
07223 | 821 81-113 oder -117
buergermeister@enns.ooe.gv.at



1. Vzbgm. Stefan Bauer (SPÖ)

Referent für Sport, Gesundheitswesen und Seniorenangelegenheiten.

0699 | 113 82 929
s.bauer@enns.ooe.gv.at



2. Vzbgm. Ing. Rudolf Höfler (ÖVP)

Referent für örtliche Raumplanung sowie Land- und Forstwirtschaft.

0664 | 252 52 88
rudolf.hoefler@promakler.at



StRⁱⁿ Marieluise Metlagel (SPÖ)

Referentin für Soziales sowie für Familien-, Kinder- und Integrationsangelegenheiten.

0699 | 114 02 353
m.metlagel@enns.ooe.gv.at



StRⁱⁿ Pia Mayr, MEd (SPÖ)

Referentin für Schulwesen, Jugend, Kinderbetreuung und die öffentliche Bücherei.

0676 | 570 05 61
p.mayr@enns.ooe.gv.at



StR Gregor Eckmayr (ÖVP)

Referent für Wirtschaft, Handel und Gewerbe, Tourismus sowie Marktangelegenheiten.

0676 | 904 31 84
gregor@eckmayr.at



StR Dipl.-Päd. Gunnar Fosen (ÖVP)

Referent für Bauangelegenheiten, Straßen und Verkehr.

0676 | 322 48 18
gunnar.fosen@oevp-enns.at



StR Michael Reichhardt (GRÜNE)

Referent für Klima-, Natur- und Umweltschutz, Energie, Wasser-, Kanal- und Abfallangelegenheiten.

0664 | 386 81 86
michael.reichhardt@gruene.at



StR Markus Perlinger (FPÖ)

Referent für Wohnungsangelegenheiten, kommunale Einrichtungen und gemeindeeigene Objekte.

0676 | 336 53 55, perlingermarkus@gmail.com

Sprechtag: Jeden ersten Donnerstag im Monat, von 16:00 bis 18:00 Uhr, im Besprechungsraum des Ennsner Stadtamts im ersten Stock



GR DI Markus Scherzinger (SPÖ)

Fraktionsobmann der SPÖ

0664 | 615 50 72
markus.scherzinger@gmx.at



GR Mag. Nico Praus (ÖVP)

Fraktionsobmann der ÖVP

0664 | 80 76 22 17
nico.praus@ooevp.at



GRⁱⁿ Mag.^a Gerda Reimann-Dorninger (GRÜNE)

Fraktionsobfrau der Grünen

0699 | 194 47 124
gerda.reimann@liwest.at



GRⁱⁿ Sylvia Peters (FPÖ)

Fraktionsobfrau der FPÖ

0699 | 17 11 38 69
sylviapeters@aon.at



GRⁱⁿ Helga Frohn (NEOS)

Vertreterin der NEOS im Gemeinderat

0677 | 99 02 61 43
helga.frohn@neos.eu

Die Sprechstunden werden jederzeit nach telefonischer Vereinbarung abgehalten.



Liebe Ennserin, lieber Ennser!

Was ist eigentlich der derzeit viel diskutierte Finanzausgleich?

Dieser regelt die finanziellen Beziehungen zwischen Bund, Bundesländern und Gemeinden. Über den Finanzausgleich werden die Erträge aus bestimmten Abgaben, die der Bund einhebt, zwischen Bund, Bundesländern und Gemeinden aufgeteilt.

Der Finanzausgleich ist eine Vereinbarung, die einvernehmlich zwischen Bund, Bundesländern und Gemeinden verhandelt und beschlossen werden muss. Dies geschieht alle vier bis sechs Jahre.

Die Ergebnisse der Verhandlungen werden in den, auf einige Jahre befristeten, Finanzausgleichsgesetzen (FAG) festgehalten, die die Aufteilung der gemeinschaftlichen Bundesabgaben (Ertragsanteile) regeln.

Das bedeutet, jede Stadt und Gemeinde in Österreich erhält eine bestimmte Summe je Einwohnerin und Einwohner.

Mit Abschluss eines Finanzausgleichs werden auch die Aufgaben vereinbart, die der Bund, die Länder sowie die Städte und Gemeinden zu übernehmen haben.

Ein Teil der Gemeindeeinnahmen wird als Landesumlage vom Land Oberösterreich einbehalten. Daraus werden die sogenannten Härteausgleichsgemeinden, die ihren Haushalt nicht aus eigenen Einnahmen ausgleichen können, finanziert.

Zusätzlich müssen sich die Städte und Gemeinden noch an den, eigentlich dem Land OÖ zugewiesenen Aufgaben, finanziell beteiligen. So wurde etwa im Dezember 2022 der Krankenanstalten-Sprengelbeitrag für die Stadt Enns um 18 %, das sind rund 600.000 Euro, erhöht.

Die oberösterreichischen Gemeinden tragen damit, im österreichischen Vergleich, den höchsten Beitrag aller Bundesländer zum jeweiligen Landesbudget bei.

Für Enns heißt dies, dass die Stadt im Jahr 2024 auf Rücklagen zurückgreifen muss, um das Gemeindebudget ausgleichen zu können. Diese Rücklagen fehlen uns wiederum bei der Finanzierung von Schulbauten, Kindergärten und dem neuen Feuerwehrhaus, bei den Straßen, der Errichtung von Geh- und Radwegen, in der Kanal- und Wasserversorgung, der Sport- und Vereinsförderung sowie bei vielen anderen Projekten.



Als Finanzreferent der Stadt Enns muss ich festhalten, dass es höchst an der Zeit ist, die vorgesehene Aufgabenaufteilung in ganz Österreich einheitlich umzusetzen!

Im Interesse der Ennserinnen und Ennser werde ich mich auch weiterhin auf allen Ebenen für einen gerechten und tatsächlich aufgabenorientierten Finanzausgleich einsetzen.

Ihr

Christian Deleja-Hotko
Bürgermeister

GEMEINDERAT Die nächste Gemeinderatssitzung findet am Donnerstag, 14. Dezember 2023, um 18:00 Uhr statt.

Für alle Neuigkeiten, Veranstaltungen und Information rund um Enns besuchen Sie uns regelmäßig auf unserer Homepage und auf Facebook.



BÜRGERSERVICE *Wichtige Termine*

Alkoholberatung:

Dr. Renner-Str. 31, 4470 Enns
Beratung: nach telefonischer Vereinbarung
Gruppe: 19:00 Uhr (nur nach Vorgespräch)
Termine: 09.11., 23.11., 14.12.2023
Informationen: Christian Mühlberger
0664/60 07 28 95 52

Erste anwaltliche Auskunft:

Stadtamt Enns, 1. Stock, 14:00–16:00 Uhr
Es wird gebeten, sich bis spätestens
15:00 Uhr einzufinden.
Vorübergehend ausgesetzt!

Verein ChronischKrank:

Kirchenplatz 3, 1. Stock, 4470 Enns
Beratung: Di., 11:00–17:00 Uhr (auch tele-
fonisch) – Terminreservierung erforderlich!
Telefonnummer: 07223/826 67
kontakt@chronischkrank.at
www.chronischkrank.at

HAUSÄRZTLICHER NOTDIENST *Wochenende & Feiertage*

Visitendienst: 00:00 bis 24:00 Uhr – Erreichbarkeit Rotes Kreuz 0732/141

Ordinationsdienst: 09:00 bis 12:00 Uhr und 17:30 bis 18:30 Uhr (keine Anmeldung erforderlich!)

OKTOBER 2023

21.	Die Hausärzte	Kathrein-Straße 19	4470 Enns	07223/84840
22.	Dr. Leeb Reinhard	Kirchenplatz 9	4493 Wolfern	07253/82530
26.	Die Hausärzte	Kathrein-Straße 19	4470 Enns	07223/84840
28.	Dr. Wokatsch-Ratzberger B.	Gemeindeplatz 1	4483 Hargelsberg	07225/20555
29.	Dr. Wokatsch-Ratzberger B.	Gemeindeplatz 1	4483 Hargelsberg	07225/20555

NOVEMBER 2023

01.	Dr. Jamak Jasmina	Hargelsbergerstraße 2	4484 Kronstorf	07225/8498
04.	MR Dr. Straßmayr Leopold	Wienerstraße 2	4490 St. Florian	07224/8909
05.	Dr. Leeb Reinhard	Kirchenplatz 9	4493 Wolfern	07253/82530
11.	Dr. Dobretzberger Stefan	Thannstraße 2/2	4492 Hofkirchen	07225/61946
12.	Dr. Baumgartner Johannes	Linzer Straße 15	4490 St. Florian	07224/8668
18.	Die Hausärzte	Kathrein-Straße 19	4470 Enns	07223/84840
19.	Dr. Auzinger Raimund	Schulstraße 1	4407 Dietach	07252/38840
25.	Die Hausärzte	Kathrein-Straße 19	4470 Enns	07223/84840
26.	Dr. Wokatsch-Ratzberger B.	Gemeindeplatz 1	4483 Hargelsberg	07225/20555

DEZEMBER 2023

02.	Dr. Dobretzberger Stefan	Thannstraße 2/2	4492 Hofkirchen	07225/61946
03.	Die Hausärzte	Kathrein-Straße 19	4470 Enns	07223/84840
08.	MR Dr. Straßmayr Leopold	Wienerstraße 2	4490 St. Florian	07224/8909
09.	Dr. Leeb Reinhard	Kirchenplatz 9	4493 Wolfern	07253/82530
10.	Dr. Leeb Reinhard	Kirchenplatz 9	4493 Wolfern	07253/82530
16.	Die Hausärzte	Kathrein-Straße 19	4470 Enns	07223/84840
17.	Dr. Bichler Christina	Olivenweg 12	4481 Asten	07224/66120
23.	MR Dr. Straßmayr Leopold	Wienerstraße 2	4490 St. Florian	07224/8909

Impressum:

Medieninhaber und Herausgeber: Stadtgemeinde Enns
Chefredaktion: Monika Schlögl, 07223/821 81-115, Layout und Gestaltung: Romana Postel
Alle: Hauptplatz 11, 4470 Enns, office@enns.ooe.gv.at
Kennwort: Gemeindezeitung; Herstellungs- und Verlagspostamt: 4470 Enns
Druck: Color4life, Gürtlerstraße 3, 4470 Enns; 6 300 Exemplare, Erscheinungsweise: 6x/Jahr und bei Bedarf
Unternehmensziel: Information der Bürger*innen der Stadt Enns
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 15. November 2023



Neue Schulbusbetreiberin für Ennser Kinder

Die Verunsicherung war groß, als unmittelbar vor Schulbeginn der bisherige Anbieter kurzfristig mitteilte, dass er die Schulbusfahrten nicht mehr übernehmen werde.

Für den sogenannten Schülergelegenheitsverkehr ist grundsätzlich das Familien- bzw. Finanzministerium zuständig. Die Gelder dafür stammen aus dem Familienlastenausgleichsfonds. Leider wurde den Eltern seitens des Bundes keine rasche und praktische Lösung angeboten.

Die Stadtgemeinde Enns hat sich des Problems angenommen und konnte

mit dem Ennser Unternehmen „Ingrids Taxi“ eine neue Betreiberin finden.

Bürgermeister Christian Deleja-Hotko bedankt sich bei Ingrid Baumgartner - der Inhaberin von „Ingrids Taxi“ - dafür, dass sie seit 20. September die rund 20 Kinder aus den Ortschaften Moos, Kottingrat, Volkersdorf und Erlengraben sicher und pünktlich zur Schule bringt.



Foto: „Ingrids Taxi“

Der neue Schulbus von „Ingrids Taxi“.

Zuschüsse für Ennser Vereine beschlossen

Eine bunte Vielfalt an Vereinen, mit Angeboten für alle Generationen, bereichert das Leben in der Stadt Enns.

Die Vereinslandschaft ist eine wichtige Stütze der Gesellschaft und die Stadtgemeinde Enns schätzt den Einsatz der zahlreichen ehrenamtlich tätigen Menschen sehr.

Zur Unterstützung und Anerkennung für das unverzichtbare Engagement erhalten die Ennser Vereine auch finanzielle Zuwendungen der Stadt. In den letzten Sitzungen des Ennser

Stadt- und Gemeinderats wurden daher wieder Subventionen für die Kultur-, Jugend-, Senioren-, Landwirtschafts- und Sportvereine beschlossen.

Neue Buslinie nach Enns

Die neue Buslinie 616 verbindet seit 1. Juli die Gemeinden St. Valentin, Ennsdorf, St. Pantaleon-Erla und Enns.

Ende September durfte Bürgermeister Christian Deleja-Hotko eine Abordnung der Nachbargemeinden begrüßen. Die Teilnehmenden unternahmen gemeinsam eine Probefahrt und nutzten die Zeit zu einem Besuch am Ennser Hauptplatz.

Alle waren sich einig – die neue Verbindung ist eine wichtige Einrichtung im öffentlichen Verkehr. Bürgermeister Christian Deleja-Hotko betont: „Es freut mich sehr, dass es nun eine Busverbindung zwischen den vier Gemeinden gibt. Außerdem unterstütze ich die Forderung von Daniel Lachmayr, dass die Linie bis zum Gesundheitszentrum und Bahnhof Enns verlängert wird.“



Foto: Stadtamt Enns

Bürgermeister von St. Pantaleon-Erla Roman Kosta, Vizebürgermeister von Ennsdorf Walter Forstenlechner, Umweltgemeinderat von St. Valentin Hans Hintersteiner, Bürgermeister von Ennsdorf Daniel Lachmayr, Bürgermeisterin von St. Valentin LAbg. Kerstin Suchan-Mayr und Bürgermeister Christian Deleja-Hotko

Neuer Schichtbus zur voestalpine AG

Mit dem KlimaTicket OÖ Regional um nur einen Euro pro Tag ein ganzes Jahr von Enns und Asten direkt zum Arbeitsplatz.

Für Menschen, die im Schichtbetrieb der voestalpine AG arbeiten, gibt es seit mehr als 25 Jahren den Schichtbus der Linie 409 von Mauthausen über Ennsdorf, Enns und Asten, der sie direkt und entspannt zur Arbeit in das Voest-Gelände bringt. Mit den Sanierungsarbeiten des Mona-Lisa-Tunnels wur-

de eine neue Routenführung eingeführt, sodass sich Pendlerinnen und Pendler nun noch mehr Zeit sparen. Der Bus fährt nicht mehr durch Ebelsberg Ort und die Haltestelle Linz Simonystraße, sondern direkt über die Umfahrung Ebelsberg (den Mona-Lisa-Tunnel) in das Werksgelände.

Durch die Fahrplanoptimierung erreichen Pendler*innen, die von Enns Stadtturm abfahren, in 21 Minuten ihr Ziel – umweltfreundlich, entspannt und kostengünstig.

Den Fahrplan finden Sie unter www.oeev.at



Oö. Familienbankerl

Auf Initiative von Landeshauptmann Thomas Stelzer wurden in ganz Oberösterreich Familienbankerl an den schönsten Plätzen der Gemeinden aufgestellt.

Auch die Stadtgemeinde Enns freut sich über die Aktion und konnte zwei Bänke entgegennehmen. Eine Bank wurde von LH-Stv.ⁱⁿ Mag.^a Christine Haberland an Bürgermeister Christian Deleja-Hotko übergeben und steht nun neben dem Eingang des Museum Lauriacum. Die zweite wurde bei den Ennser Kalkbrennöfen platziert und lädt ab sofort zum Verweilen ein.

Mit der Initiative „Oö. Familienbankerl“ sollen die Schönheit unseres Bundeslands und der große Wert unserer Familien vor den Vorhang geholt werden. In ganz Oberösterreich wurden bisher 370 Holzbänke aufgestellt.



Foto: Stefanie Praus

Bürgermeister Christian Deleja-Hotko, Vizebürgermeister Ing. Rudolf Höfler, LH-Stv.ⁱⁿ Mag.^a Christine Haberland und Fraktionsobmann Mag. Nico Praus bei der Bankerlübergabe.

Neue E-Tankstelle Födermayr-Straße

Für die Erweiterung der E-Ladeinfrastruktur wurde die Errichtung einer E-Tankstelle im Bereich des Freibads in der Födermayr-Straße vorbereitet.

Es ist eine Ladesäule mit zwei Anschlusspunkten zu je 11 kW vorgesehen. So wie im Bereich des Schlossparks soll als Betreiber die Linz Netz GmbH fungieren. Die dafür notwendige Betriebsvereinbarung wurde in der letzten Sitzung des Ennser Gemeinderats beschlossen.

Achtung Wildwechsel

Der Herbst erfordert besondere Vorsicht im Straßenverkehr.

Jetzt, wo die Tage kürzer werden, steigt die Gefahr des Zusammenstreffens mit Wildtieren stark an. Besondere Aufmerksamkeit ist auf Straßen entlang von Waldrändern und vegetationsreichen Feldern geboten. Mit dem Abernten der Maisfelder verlieren die Wildtiere ihren sicheren, gewohn-

ten Estand und sind auf der Suche nach neuen Lebensräumen. Dabei überquert das Wild jetzt öfter und unerwartet die Fahrbahn. Unangepasste Geschwindigkeit ist die häufigste Ursache für Kollisionen mit Wildtieren. Reduzieren Sie Ihr Tempo, fahren Sie vorausschauend und stets bremsbereit!



Foto: OÖ. Landesjagdverband



Powerregiongemeinden informieren sich über „Agri-PV“

Am Dienstag, 26. September 2023, besuchten Vertreter*innen der Powerregion Enns-Steyr den Standort der CCE in Garsten.



Foto: CCE

Die CCE ist ein österreichisch-deutsches Photovoltaik-Unternehmen mit Hauptsitz in Wien und Niederlassungen in sieben Ländern. Das Unternehmen entwickelt, baut und betreibt PV-basierte Projekte.

Die Teilnehmenden bekamen eine Einführung in das Konzept „Agri-PV“ und anhand von Beispielen wurden die unterschiedlichsten Verwendungsmöglichkeiten dargestellt (z.B. Anlagen für

den Ackerbau, für die Weide- und Hühnerhaltung, Systeme für Sonderkulturen im Obstbau wie Äpfel oder Beeren).

Anschließend ging es weiter nach Parnsdorf, zu einem Besuch des Büros der EWS. Joachim Payr (Geschäftsführender Gesellschafter) präsentierte das Projekt „Sonnenfeld Bruck an der Leitha“. Nach der Vorstellung erfolgte die Besichtigung der Agri-PV-Anlage.

Beim Projekt Sonnenfeld handelt es sich um eine 5,5 ha große Agri-Photovoltaik Forschungs- und Demonstrationsanlage, die ein Kooperationsprojekt der Energiepark Bruck/Leitha GmbH und der EWS Consulting GmbH ist. Das Projekt zeigt, wie Agri-PV-Anlagen auf Acker- und Grünflächen funktionieren können. Die beweglichen Modultischreihen ermöglichen eine gute landwirtschaftliche Bewirtschaftung der Flächen. Blühstreifen im Bereich der Steher der Modultische haben eine positive Auswirkung auf die Biodiversität.

Nähere Informationen: www.ews-sonnenfeld.com/referenzprojekte/detail/ews-sonnenfeld-bruck-an-der-leitha.



Dragoner Allee

Die nächsten Maßnahmen zum Großprojekt



Foto: Urbanica Stadtentwicklungs GmbH

Zur Lösung der Verkehrsthematik rund um das geplante Projekt „Gewerbe – Hotel – Wohnen – Dragoner Allee“ fanden bereits mehrere Gespräche mit den zuständigen Behörden und auch dem Verkehrsplaner des Projektentwicklers statt. Im Vordergrund steht vor allem die Sicherheit der

Fußgänger*innen, insbesondere der zahlreichen Schulkinder, im Kreuzungsbereich Steyrer Straße/Wiener Straße. Sobald eine Lösung in Abstimmung mit der zuständigen Landesstraßenverwaltung vorliegt, werden die nächsten Schritte für das Umwidmungsverfahren gesetzt.

Jährliche Wasser-Kanal-Endabrechnung

Die Stadtgemeinde Enns möchte alle Liegenschaftsbesitzer*innen daran erinnern, die Wasserzähler unbedingt laufend (einmal im Monat) zu kontrollieren. Mit der regelmäßigen Kontrolle kann ein eventueller Mehrverbrauch rasch erkannt und behoben und somit eine Nachverrechnung vermieden werden.

Nach Durchführung der jährlichen Wasser-Kanal-Endabrechnung kommt es immer wieder vereinzelt zu beträchtlichen Nachverrechnungen an Wasser- und Kanalgebühren, da festgestellt wurde, dass ein schadhafes Sicherheitsventil beim Boiler, defekte Spülkästen bei Toiletten oder nicht

ordentlich verschlossene Anschlüsse zu massivem Wasserverlust geführt haben. In solchen Fällen werden keine Nachlässe für Kanalbenutzungsgebühren gewährt, da die Entsorgung über das öffentliche Kanalnetz erfolgt und solche Gebrechen in die Sorgfaltpflicht und den Verantwortungsbereich

der Eigentümerin/des Eigentümers fallen.

Sollten Sie Abweichungen beim Wasserverbrauch feststellen, verständigen Sie bitte sofort das Wasserwerk Enns unter der Tel.-Nr. 07223/821 81-233, damit die Ursache der Abweichung festgestellt werden kann.

Zeit für ... *Ideen*


STADT **enns**
SEIT 1212
GENUSSVOLL. ANDERS.

EINLADUNG **21. & 22. Oktober**
10:00 bis 16:00 Uhr, Museum Lauriacum
IDEENWERKSTATT **MACH MIT!**
zur Belebung der Ennser Innenstadt



Die Innenstadt von Enns birgt jede Menge Potentiale, die wir gemeinsam aktivieren möchten.

 Die besten ENNS-Expertinnen und ENNS-Experten sind die ENNSER Bürger*innen

 Deine Ideen zur Altstadt von ENNS sind gefragt

 Einladung von Bürgermeister Christian Deleja-Hotko zum Mitgestalten



 Mit Master-Architektur-Studierenden der FH-Kärnten

 Ihr dürft gerne hungrig kommen

 Es geht um unsere Innenstadt

www.enns.at



Ideenwerkstatt

Der Prozess zur Umgestaltung des Hauptplatzes mit Studierenden der FH Kärnten hat am 4. Oktober begonnen.

Die Studierenden verbrachten vier Tage in Enns, erkundeten auf eigene Faust und mit Stadtführung die historische Innenstadt und sprachen mit unterschiedlichen Personengruppen aus Enns über deren Empfinden zur derzeitigen Situation. Durch die Gespräche mit Menschen aus verschiedenen Be-

rufs- und Altersgruppen (aus Unternehmen, Gastronomie, Wirtschaft, Landwirtschaft, Vereinen, aus der Kunst- und Kulturszene, Kinder- und Jugendbetreuung, aus dem sozialen Bereich, mit Jugendlichen, Vertretenden der Glaubensgemeinschaften, Pensionisten, Hausbesitzenden) konnten sich

die Studierenden ein gutes Bild von der Ist-Situation machen. In jeder Gesprächsrunde hatten die Teilnehmenden auch die Möglichkeit, ihre Wünsche und Verbesserungsvorschläge zu äußern.

Die Eindrücke und Informationen daraus, sind die Grundlage für die am 21. und 22. Oktober 2023 stattfindende Ideenwerkstatt.

Alle Ennserrinnen und Ennserr sind sehr herzlich zu dieser Veranstaltung eingeladen. Hier haben Sie als Bürger*in dieser Stadt, die Möglichkeit sich aktiv am Umgestaltungsprozess der Innenstadt zu beteiligen, Wünsche und Verbesserungsvorschläge einzubringen und in der Diskussion mit Studierenden neue Sichtweisen kennen zu lernen.



Foto: Stadtamt Enns

Adventmarkt, Eislaufplatz und große Silvesterparty

Vorschau auf den Winter

Ennserr Adventmarkt im Schloss Ennssegg:

Freitag, 08.12.2023, 14:00–19:00 Uhr

Samstag, 09.12.2023, 10:00–19:00 Uhr

Sonntag, 10.12.2023,

10:00–18:00 Uhr

www.enns.at/adventmarkt



Foto: Wolfgang Simlinger



Foto: TSE

Auch dieses Jahr können im Winter am Ennserr Hauptplatz wieder die Kufen geschwungen werden. Alle Infos werden rechtzeitig bekannt gegeben.



Foto: Wolfgang Simlinger

Im heurigen Jahr wird am Hauptplatz zu Silvester wieder gebühlich gefeiert. Die Programmhilights erfahren Sie in Kürze.

Für alle Neuigkeiten, Veranstaltungen und Information rund um Enns besuchen Sie uns regelmäßig auf unserer Homepage und auf Facebook.



KARRIERESERVICE Stellenausschreibungen

Nachstehende Dienstposten sind zur Besetzung ausgeschrieben:

„Modern, innovativ, zukunftsorientiert, bürgernah“

sind einige Attribute der Stadtverwaltung Enns. Sie können als interessierte/r Bewerber*in Teil unseres motivierten Teams werden. Das „Wir“ steht über dem „Ich“.

Pädagogische Assistenzkraft

für die schulische Nachmittagsbetreuung in der Volksschule Enns mit einem Beschäftigungsausmaß von 20 Wochenstunden

Ihre Aufgabe ist die Gestaltung der pädagogischen Arbeit, Freizeitbetreuung und Förderung der Kinder bzw. die Zusammenarbeit mit der gruppenführenden Pädagogin oder dem Pädagogen nach den gesetzlichen Vorschriften des Oö. Kinderbildungs- und -betreuungsgesetzes und den Erkenntnissen der zeitgemäßen Pädagogik.

Anforderungsprofil:

- Abgeschlossene Ausbildung zum oder zur Kindergartenhelfer*in
- Kreativität, Flexibilität, Offenheit, Team- und Kommunikationsfähigkeit
- Bereitschaft zur Entwicklung und Umsetzung zeitgemäßer pädagogischer Konzepte sowie zur Weiterbildung
- Ausgezeichnete Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Wohnortnähe zur Stadtgemeinde Enns

Reinigungskräfte

Teilzeitbeschäftigung (20 Wochenstunden) vorwiegend Nachmittags- und Abendstunden, Funktionslaufbahn GD 25.1

Aufgabenbeschreibung:

Reinigungsarbeiten in Objekten der Stadtgemeinde Enns

Anforderungsprofil:

- Sinn für Sauberkeit, Ordnung und verantwortungsbewusste Arbeitsweise
- Körperliche Belastbarkeit, gesundheitliche und fachliche Eignung, die mit der vorgesehenen Verwendung verbunden ist
- Teamfähigkeit
- Selbständigkeit, Verlässlichkeit und Freundlichkeit
- Bereitschaft zu flexibler Dienstzeitgestaltung und Mehrleistung
- **Ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache**

Zivildienstler

Ab November 2024 werden wieder Zivildienstler für die Ennsener Kinderbetreuungseinrichtungen aufgenommen.

Das Auswahlverfahren erfolgt gemäß § 9 Oö GDG 2002.

Ihre schriftliche Bewerbung senden Sie bitte an das Stadttamt Enns, Hauptplatz 11, 4470 Enns oder an office@enns.ooe.gv.at.

Einen Bewerbungsbogen finden Sie auf unserer Homepage.



Was Sie bei der Stadtgemeinde Enns erwartet:

- Aktiver Beitrag zur Systemerhaltung
- Sichere Arbeitsplätze mit herausfordernden und vielfältigen Tätigkeitsbereichen
- Familiäres und wertschätzendes Umfeld sowie angenehmes Arbeitsklima
- Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Zusammenarbeit mit erfahrenen, motivierten Teams

Stadttamt Enns, Hauptplatz 11, 4470 Enns
Tel. 07223/821 81-0



www.enns.at/Stadtverwaltung/Ausschreibungen

STADT **enns**
SEIT 1212
GENUSSVOLL ANDERS



Vzbgm. Stefan Bauer



Liebe Ennserin, lieber Ennser!

Es freut mich, Ihnen berichten zu können, dass viele interessierte Ennserinnen und Ennser den heurigen Gesundheitstag besucht haben. Vor allem die Feier „20 Jahre Gesunde Gemeinde Enns“ war ein Höhepunkt und ich darf mich an dieser Stelle ganz herzlich bei unserer Stadträtin Marieluise Metlagel bedanken, die seit 2008 die Agenden

der Gesunden Gemeinde Enns betreut, geführt und vorangetrieben hat. Aber was wäre der Arbeitskreis ohne die vielen engagierten Bürger*innen, Vereine, Gesundheitseinrichtungen und den Gemeindebediensteten, die mitwirken und Aktionen, Initiativen und Projekte umsetzen. Darum vielen Dank an alle helfenden Hände!

stuhl sind diese wenigen Meter sehr schwierig zu überwinden, wie mir einige Bewohner*innen vom Altenheim mitgeteilt haben. Im Zuge des Straßenbaus beim neuen Kindergarten wurde nun der Auftrag zur Sanierung dieses Straßenstücks gegeben – es kann bald wieder gefahrlos benutzt werden.

Ihr

Stefan Bauer

Vzbgm. und Referent für Sport, Gesundheitswesen und Seniorenangelegenheiten

Viele Seniorinnen und Senioren benutzen gerne die „alte“ Eichbergstraße zum Ampelübergang über die L568 zur Bäckerei bzw. zum Lebensmittelmarkt. Vor allem mit Rollator oder Roll-

Lustig war's beim „Mitradln“

17 Ennser*innen und 10 Ennsdorfer*innen radelten am 24. September gemeinsam mit der Kleinregion Mostviertel Ursprung zum Mostheurigen Hansbauer in Haag.



Foto: Gerda Schober

Insgesamt 14 Gemeinden luden ihre Bürger*innen zum „Mitradln“ ein. Beim gemeinschaftlichen Radfahren nutzte man die Zeit für spannende Gespräche und gemeindeübergreifende Begegnungen.

Zeit für...

Seniorenclub Enns



OKTOBER 2023

17. Oktober 2023	Singen mit Stefan
Jeden Mittwoch	Seniorenturnen
Jeden Donnerstag	Kartenspielrunde

NOVEMBER 2023

06. November 2023	Demenzcafé
08. November 2023	Vortrag „Alles über Pensionen“
08. November 2023	Herzcafé
09. November 2023	Pflegecafé
14. November 2023	Beuschelessen
16. November 2023	Seniorentanzen
21. November 2023	Singen mit Stefan
Jeden Mittwoch	Seniorenturnen
Jeden Donnerstag	Kartenspielrunde

DEZEMBER 2023

04. Dezember 2023	Demenzcafé
06. Dezember 2023	Besuch vom Nikolaus
14. Dezember 2023	Seniorentanzen
14. Dezember 2023	Pflegecafé
Jeden Donnerstag	Kartenspielrunde

Heike Berger und Vzbgm. Stefan Bauer freuen sich auf eine gemütliche und lustige Zeit!

Am 1. und 2. November und von 22. Dezember bis 3. Jänner 2024 geschlossen.



Gesundheitstag und 20 Jahre Gesunde Gemeinde

Die Gesunde Gemeinde Enns lud am 7. Oktober 2023 zum Gesundheitstag im Pfarrzentrum St. Laurenz.

Unter dem Titel „Demenz erkennen, verstehen, behandeln“ übermittelten die Ausstellenden den zahlreichen Gästen viele Informationen zum Thema und wichtige Ratschläge für den Umgang mit Demenz im Alltag. Die unterschiedlichen Vorträge, besonders die Ausführungen von Sabine

Es gab an diesem Tag auch Grund zum Feiern. Seit 20 Jahren ist die Stadtgemeinde Enns Mitglied im Netzwerk „Gesunde Gemeinde“ - der Beitritt erfolgte am 4. Juli 2003. Mag.^a Barbara Horvat, die Regionalbetreuerin der Gemeinden in den Bezirken Linz-Land und Steyr-Land, bedankte



Wögerbauer (Volkshilfe) zum Thema „Leben mit Demenz: Stadien/Verlauf/Hilfe“, erweckten bei den Zuhörenden großes Interesse.



sich in ihren Grußworten für die gute und langjährige Zusammenarbeit und gratulierte der Stadt zum Jubiläum.

rätin Marieluise Metlagel, die über 14 Jahre lang für sämtliche Belange in diesem Bereich zuständig war.

Zum Abschluss dieses interessanten Tages stellte Regina Bachmayer, Dipl. Gesundheits-, Rücken- & Sporttrainerin, Übungen für Gehirntraining vor, bei denen alle im Saal mitmachen und richtig viel Spaß hatten.



Beim Rückblick auf die Aktivitäten der letzten 20 Jahre durch Gesundheitsreferent und Vizebürgermeister Stefan Bauer, wurde deutlich, wie viele Projekte in dieser Zeit gemeinsam mit den Gesundheitsvereinen und Institutionen durchgeführt wurden. Ein besonderer Dank galt Stadt-



Fotos: Wolfgang Simlinger

Die Demenzservicestelle Linz-Süd der Volkshilfe bietet am Donnerstag, 9. November 2023, im Ennsener Seniorenclub, einen Sprechtag an. Wenn Sie bei sich oder jemandem aus Ihrer Familie Gedächtnisprobleme bemerken, ist an diesem Tag eine kostenlose psychologische Abklärung und Beratung nach Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 0676/87 34 14 63 möglich. Ab Mitte November ist der Start einer Trainingsgruppe für Menschen mit Gedächtnisproblemen geplant.



Foto: Stadtmag Enns



Fit und aktiv durch den Winter mit den Ennsner Naturfreunden

Seit Schulbeginn ist die Kletterhalle wieder an jedem Montag und Mittwoch geöffnet.

Am Montag findet von 17:30 bis 19:00 Uhr das betreute Kinderklettern statt. An beiden Tagen ist von 19:00 bis 21:00 Uhr freier Kletterbetrieb. Es finden laufend Kletterkurse für Kinder und Erwachsene statt.

Zur optimalen Vorbereitung auf das Schifahren, Schitourengehen und Schneeschuhwandern startet ab Mitte Oktober wieder die wöchentliche Schigymnastik. Treffpunkt ist jeweils um 18:00 Uhr im Turnsaal der Volksschule Enns. Das Training wird sehr abwechslungsreich gestaltet und beinhaltet Übungen zur Kräftigung der einzelnen Muskelgruppen sowie Gleichgewichts- und Koordinationsübungen aber auch Ausdauertraining. Die Einheiten dauern



Kinderklettern



Schigymnastik

ca. 1,5 Stunden, der Einstieg ist jederzeit möglich.

Nähere Details zur Schigymnastik und zu den Kletterkursen sowie zum Winterprogramm 2023/2024 sind auf der Homepage unter

www.enns.naturfreunde.at zu finden.



Fotos: Naturfreunde Enns

Berg- und Familienwanderung mit dem Ennsner Alpenverein

Am 1. Oktober konnte die verschobene Bergwanderung auf den Hochschwab mit sechs Teilnehmer*innen nachgeholt werden.



Die Übungsleiterin Bergwandern Regina Freinhofer berichtete: „Egal aus welcher Richtung man den Hochschwab angeht, die Wege zum Gipfel sind allesamt lang und mit der Bewältigung einiger Höhenmeter verbunden. So wählten wir den Weg vom Gasthaus Bodenbauer über den etwas anspruchsvolleren Anstieg das G`hackte zum Gipfel des Hochschwab (2 277m). Nach dem Abstieg über die Häuslalm hatten wir alle immerhin 20 km und 1 600 Höhenmeter bei tollem Herbstwetter



bewältigt!“

Am 23. September waren die vier siegreichen Gipfelstürmer der Familienwandergruppe im Mühlviertel auf Belohnungsausflug. „Endlich war es so weit, wir fuhren mit den fleißigsten Gipfelstürmern der vergangenen Saison zum Disc Golf. Mit Spaß und doch mit nötigem Ehrgeiz wurden die 18

Bahnen in rund drei Stunden bespielt“, berichtete Martina Aschauer, Übungsleiterin Familienbergsteigen.

Weitere Informationen über das laufende Herbstprogramm 2023 finden Sie auf der Webseite der OeAV Sektion Neugablonz-Enns unter www.alpenverein.at/neugablonz-enns



Fotos: Alpenverein Enns

Teilnehmer*innenrekord bei den ASKÖ-Bundesmeisterschaften im Badminton in Enns

*Knapp 200 Spieler*innen aus 7 Bundesländern spielten in zwei Tagen 320 Spiele auf 14 Spielfeldern – das waren die ASKÖ-Bundesmeisterschaften 2023!*

Anfang September fanden die ASKÖ-Bundesmeisterschaften im Badminton erstmals in Enns statt und das mit einem Teilnehmer*innenrekord von knapp 200 Spieler*innen. Die Teilnehmerzahl stellte jedoch auch eine Herausforderung für die Turnierorganisation dar, die in zwei Tagen 320 Spiele in 43 Bewerben planen musste. Die Mühe hat sich jedoch mehr als gelohnt und am Sonntag, den 10. September 2023, konnte um kurz nach 16:00 Uhr die Siegerehrung durchgeführt werden. Der Ennser Verein ASKÖ Enns Badminton freut sich über insgesamt 23 Medaillen, davon 6 x Gold, 5 x Silber und 12 x Bronze und ist damit einer der erfolgreichsten Vereine bei diesen Bundesmeisterschaften.

Beim Turnier zeigten die Ennser Youngsters wieder ihr Können: Florian Neuberger errang einen Dreifachsieg beim U13 Herreneinzel, Herrendoppel sowie Mixed-Doppel. Emma Gérard gewann in ihrer Altersklasse (U13) im Dameneinzel und Damendoppel. Helene Lininger holte im U15 Damendoppel den

ersten Platz und Sarah Gintersdorfer sicherte sich sowohl im U17 Damendoppel als auch im Mixed-Doppel den zweiten Platz.

Informationen zum Verein ASKÖ Enns Badminton finden Sie unter www.badminton-enns.at



Das Ennser Team bei den Bundes-MS 2023

Foto: Badminton Enns

Erfolg der Damen im Asphaltstocksport

Die diesjährige Landesmeisterschaft der Damen fand in der Stocksporthalle in Sarleinsbach statt.

Die Schützinnen Manuela Breinesberger, Manuela Höllmüller, Maria Gärtner und Christine Schaurhofer erreichten in der Gruppe A das Halbfinale. Leider verloren sie die Kreuzspiele und freuten sich aber über den vierten Gesamtrang aus 22 Mannschaften.

Bei der Bezirksmeisterschaft im Mixed-Bewerb konnte die Mannschaft Manuela Breinesberger, Christine Schaurhofer, Bert Barth und Manfred Hartlauer den Aufstieg in die Region erreichen. Die Stadtgemeinde Enns gratuliert sehr herzlich!



Asphaltstock-schießen beim Ferienspiel

Begeisterung beim Nachwuchs.



Alle Fotos: Schaurhofer

Mit großer Begeisterung nahmen Mächtig Kinder beim Ferienspiel im Asphaltstockschießen teil. Nach kurzer Beschreibung dieser Sportart ging's zum Plattlschießen und Zielschießen. Mit großer Freude nahmen die Kinder eine Urkunde und einen gedrechselten Holzeisstock mit nach Hause.



Zweites Volleyball-Krampusturnier der Supervolley Kids

Die Supervolleys OÖ veranstalten am Samstag, 02. Dezember 2023, ein großes Volleyball Krampusturnier.

Voriges Jahr nahmen 120 Kinder aus 40 Teams mit viel Einsatz, Spaß und Freude am ersten Volleyball-Krampusturnier in der Ennser Stadthalle teil. Die Kinder kamen aus Amstetten, Wels, Steyr, St. Valentin, Gallspach, Schwertberg/Perg und natürlich aus Enns. Zwischen den einzelnen sportlichen Begegnungen sorgten viele Helfende bei einem Buffet für das leibliche Wohl. Bei der Siegerehrung wartet ein Krampus-Sackerl auf alle Teilnehmenden. Kinder die bei diesem Turnier da-



Foto: Supervolley OÖ

bei sein möchten, können jederzeit ein Training besuchen und Teil der Supervolley Kids werden! Schnupperkinder sind jederzeit gerne (auch ohne Anmeldung) willkommen. Die Trainingszeiten

erfährt man auf der Homepage unter: www.supervolley.net oder auf Anfrage unter office@supervolley.net. Die Supervolleys freuen sich auf viele Interessierte!



Hervorragende Leistung der Ennser Faustballer

In einer spannenden und aufregenden letzten Heimrunde der Herbstsaison der zweiten Bundesliga bewies Enns2 erneut seine Stärke und sicherte sich den Vizemeistertitel.

Die Mannschaft trat gegen die erfahrenen Teams Union tgaplan St. Leonhard und FBC Linz AG Urfahr 2 an und zeigte eindrucksvolle Leistungen auf dem Spielfeld.

Gegen die drittplatzierten St. Leonharder legte Enns2 einen starken Start hin. Von Anfang an dominierten sie das Spiel und sicherten sich einen 3:0 Sieg, welcher vorzeitig den zweiten Tabellenrang in der Herbstsaison der zweiten Liga fixierte.



Foto: AMN TV Enns

Das Spiel gegen das Team aus Urfahr war von Anfang an hart umkämpft. Enns2 kämpfte mit unerzwungenen Fehlern, die von den Linzern genutzt wurden, um zweimal in den Sätzen in

Führung zu gehen.

Doch Enns2 zeigte Teamgeist und kämpfte sich in einem regelrechten Kraftakt zurück. Das Heimteam zwang das Match in die Verlängerung und bewies dabei mentale Stärke. Im fünften Satz gelang eine beeindruckende Aufholjagd, die in einem 11:6 Sieg gipfelte.

Die Mannschaft von Enns2 bedankt sich herzlich bei allen Zuschauenden, die sie unterstützt haben, und gratuliert ASKÖ Seekirchen zum Herbstmeistertitel.

OÖTV Meisterfeier und Team Cup Finale 2023

Am 2. September 2023 fanden die Meisterfeier des Oberösterreichischen Tennisverbands sowie das Landesfinale des Tennis Team Cups OÖ statt.

Die Meisterteams der Damen-, Herren-, Seniorinnen, Senioren-, und Hobbyklassen trafen sich am Finaltag des Team Cups am 2. September 2023 auf der Anlage der ASKÖ Enns und wurden dort für ihre Leistungen geehrt. Umso schöner, dass die ASKÖ Enns Hobby Cup Damen ihren ersten Meistertitel beim „Heimspiel“ feiern konnten.

14 Teams kämpften in vier verschiedenen Klassen um den Titel. Heuer wurde das Landesfinale des Team Cups OÖ erstmals mit den letzten vier verbleibenden Mannschaften mit Halbfinale und Finale ausgetragen.

Parallel zum Team Cup Finale fanden ab 17:00 Uhr auch die offiziellen Meisterehrungen der OÖ-Mannschaftsmeis-

terschaft statt. Spannende Spiele und viele Gäste machten diesen Tag zu einer gelungenen Veranstaltung. Es konnten gemeinsam die Finalsiege des Team Cups bewundert und in geselliger Runde über Tennis diskutiert werden. Für das leibliche Wohl sorgten die Brauunion Österreich und viele fleißige Helfende des ASKÖ Enns Teams.

Vzbgm. Ing. Rudolf Höfler



Liebe Ennserin, lieber Ennser!

Bäume bilden die wichtigste Struktur in unseren Gärten, aber auch in der Natur. Sie produzieren Sauerstoff, reinigen die Luft und bieten außerdem für viele Tierarten eine Oase zum Leben. Die wichtigste Aufgabe: Sie verbessern das Kleinklima enorm.

Würde man es auf den Punkt bringen: Die beste Pflanzzeit war gestern! Denn Bäume benötigen viele Jahre, um ihre volle Pracht zu entfalten. Deshalb sollte man besser heute als morgen einen Baum setzen. Oktober und November sind die allerbesten Pflanzzeiten, denn da ruht das Wachstum, und dennoch können sich Wurzeln langsam und kräftig bilden.

Wohl die wichtigste Botschaft: Der Baum, der heute gepflanzt wird, wird meist erst nach einigen Jahrzehnten seine echte Größe entwickeln. Daher dem Baum auch den Platz geben, den er ohne große Schnittmaßnahmen lange Jahre ein-



nehmen kann.

Mir ist es auch im heurigen Jahr wieder ein Anliegen, eine Baumpflanzaktion anzubieten. Ich lade Sie ein, sich an unserer Aktion zu beteiligen. Pro Haus- und Kleingartenbesitzenden können **zwei Laubbäume** (Größe 100 bis 150 cm) gratis bezogen werden.

Sie können entweder nachfolgenden Bestellschein bis spätestens Mittwoch, 25. Oktober 2023, direkt in der Bürgerservicestelle des Ennser Stadtamts abgeben oder per QR-Code abrufen und an t.voglsam-hoedl@enns.ooe.gv.at senden.

Foto: Freepik



Ihr

Ing. Rudolf Höfler

Vzbgm. und Referent für örtliche Raumplanung sowie Land- und Forstwirtschaft



Stadamt Enns
Baumaktion 2023

Enns, im Oktober 2023

BESTELLSCHEIN

Laubbäume

- | | |
|--------------------------------------|--------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Spitzahorn | <input type="checkbox"/> Roteiche |
| <input type="checkbox"/> Baumhasel | <input type="checkbox"/> Schwarzerle |
| <input type="checkbox"/> Hainbuche | <input type="checkbox"/> Rotbuche |
| <input type="checkbox"/> Winterlinde | |

Name:

Adresse:

Bestellung: bis spätestens Mittwoch, 25. Oktober 2023

Abholtermin: Dienstag, 07. November 2023, zwischen 14:00 und 17:00 Uhr, bei der Ennser Stadthalle





Seit 20 Jahren ist Enns nunmehr Mitglied im Netzwerk „Gesunde Gemeinde“, exakt erfolgte der Beitritt am 04. Juli

2003. Im Folgenden möchte ich Ihnen einen Rückblick über die wichtigsten Aktivitäten in diesem Zeitraum geben.

Aktionen wie Hypertonie und Vorsorge- monatsstand ab 2003 auf dem Plan – im Jahr 2006 erreichte Enns beim Gesundheitsförderpreis den dritten Platz mit dem Thema Vorsorgeaktion Dickdarmkrebs, 2007 dann den ersten Platz zum Thema „Drehbuch Leben Stolpersteine kreativ bewältigen“ unter der damaligen Stadträtin für Soziales Monika Dreer.

Ab 2012 erfolgte die Teilnahme am Qualitätszertifikat der Gesunden Gemeinde OÖ.

In den Jahren 2012 bis 2014 lag das Ziel der Gesunden Gemeinde Enns darin, das alltägliche Verhalten (im

Liebe Ennserin, lieber Ennser!

eigenen Heim) in den Bereichen Ernährung und Bewegung positiv zu beeinflussen. Die Highlights aus diesen Jahren waren der Kurs der GKK „Gemeinsam bewegen – leicht genießen“, „Motopädagogisches Turnen“, Ausstellungen und Informationen zur Thematik am Gesundheitstag, die Initiative „Wir machen Meter“ – Enns sammelte damals 2,5 Millionen gesunde Meter! – sowie die Teilnahme am Pilotprojekt „Bewegter Nachmittag“ der VS 1 Enns.

Von 2015 bis 2018 lag unter dem Schwerpunkt Ernährung und Psychosoziales das Hauptaugenmerk der Gesunden Gemeinde Enns darauf, bestehende Gesundheitsaktivitäten zu fördern und gemeinsam Neues zu entwickeln. Unter anderem fanden ein Improtheater mit Karin Schmidt (Psychologin), eine Sinneswanderung und ein TRE-Workshop für Entspannung und traumalösende Übungen mit Christa Weigl sowie ein Workshop „Vegetarisch Essen für Familien“ statt.

Die nächsten drei Jahre waren ganz dem Thema Frauengesundheit ge-

widmet. Unter dem Titel „Gesunde FrauenwerkSTADT Enns“ fanden die Filmnacht zum Weltfrauentag, die Führung „Vergessene Frauen von Enns“ durch die Stadt, der Frauengesundheitstag und ein Vortrag zum Thema Obsorge & Familienrecht (Frauenwerk) statt.

Seit 2021 stehen die Aktivitäten der Gesunden Gemeinde Enns unter dem Motto „Psychische Belastung – Wir schau ´n auf uns!“ Dazu konnte man den Vortrag „Pflegebedürftig – was nun?“ und den Gesundheitstag mit Schwerpunkt psychosoziale Gesundheit besuchen.

Auf diesem Wege möchte ich mich beim Arbeitskreis Gesunde Gemeinde Enns, ganz herzlich für die wertvolle Mithilfe und hervorragende Unterstützung bedanken.

Ihre

StRⁱⁿ Marieluise Metlagel

Referentin für Soziales sowie für Familien-, Kinder- und Integrationsangelegenheiten

Siebttes Internationales Menschenrechtessymposium

Von 9. bis 12. November 2023 wartet ein spannendes, abwechslungsreiches Programm auf Menschen aller Generationen und Interessen.

Das kulturelle Highlight findet am Samstag, 11. November 2023, 20:00 Uhr, im Donausaal Mauthausen statt. Aufgeführt wird die Proletenpassion mit Beatrix Neundlinger, Georg Herrnstadt (Mitglieder der legendären Band „Schmetterlinge“) und Multiinstrumentalist Peter Marnul.

Das gesamte Programm finden Sie unter www.menschenrechtessymposium.eu Programm und Anmeldung – Menschenrechtessymposium



Foto: Joel Herrnstadt

Weihnachten im Schuhkarton

Die Hilfsorganisation „Weihnachten im Schuhkarton“ bittet auch heuer wieder um Ihre Mithilfe. Weltweit werden für hilfsbedürftige Kinder Schuhschachteln gepackt.

Diese sind oft die einzigen Geschenke für viele Kinder in Osteuropa. Bitte wählen Sie zwischen Mädchen oder Junge und geben Sie das Alter an, zum Beispiel 2 bis 4, 5 bis 9 oder 10 bis 14 Jahre.

Eine Schuhschachtel mit Weihnachtspapier überklebt, soll optimalerweise Folgendes enthalten: neue Kleidung, Spielsachen, Hygieneartikel, Schreibzeug, Süßigkeiten und auch ein Kuscheltier

bereiten natürlich immer Freude. Packtips und Hinweise dazu finden Sie unter www.weihnachten-im-schuhkarton.org.

Die fertigen Päckchen können gerne bis 14. November bei der Annahmestelle „Greisslerei am Hauptplatz 14“ oder direkt bei Gertrude Furtner, Eichbergstraße 31, Telefon 0699/10 12 39 62 abgegeben werden.

Für die hohen Transportkosten wird um

eine freiwillige Spende gebeten. Eine Spendendose steht in der Greisslerei bereit.



Kinder- und Jugendhilfe Linz-Land

Kostenlose und vertrauliche Angebote (persönlich oder telefonisch)

Angebote für Familien ab der Schwangerschaft bis zum 3. Lebensjahr der Kinder

Eltern-/Mutterberatung:

Termine unter: 0664/60 07 26 66 02

Stillberatung:

Termine unter 0664/60 07 26 66 01

Sozialarbeiterische Beratung:

Termine unter 0664/60 07 26 66 03

Angebote für Familien, Kinder und Jugendliche bis zum 18. Lebensjahr

Erziehungs- und Familienberatung:

Termine unter 0664/60 07 26 66 03

Adresse für alle Angebote:

Gruber-Straße 5, 4470 Enns



Christkindl aus der Schuhschachtel 2023

Bereits seit 2001 führt die OÖ. Landlerhilfe die Aktion „Christkindl aus der Schuhschachtel“ durch.

Trotz der Kriegssituation in der Ukraine soll dieses Projekt auch heuer wieder stattfinden. Dies geht natürlich nur mit der Unterstützung und dem Engagement von ganz Oberösterreich. Das Team der OÖ. Landlerhilfe ist motiviert, gerade in diesem herausfordernden Jahr wieder zahlreiche Pakete zu den Kindern in der Ukraine und in Rumänien bringen zu können.

Das gehört ins Packerl:

Hygieneartikel, Schulsachen, Süßigkeiten und Kleidung bereiten den Kindern eine ganz besonders große Freude. Der Paketinhalt muss dabei nicht neu eingekauft werden, denn es sind auch gut erhaltene, gebrauchte Gegenstände



Foto: Landlerhilfe

de gerne willkommen. Die OÖ. Landlerhilfe stellt auf der Homepage Etiketten

zum Aufkleben zur Verfügung.

Freiwillige Spende

Um die hohen Transportkosten abzudecken, wird um eine freiwillige Spende von einem Euro pro Paket gebeten. In den Abgabestellen stehen hierfür Sparbüchsen bereit. Alle Infos finden Sie unter www.landlerhilfe.at.



Bei Fa. Peterseil Schuhe und Taschen, in der Linzer Straße 25 können die Packerl von 7. bis 30. November, Montag bis Freitag, von 08:30 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr und Samstag, von 09:00 bis 12:00 Uhr abgegeben werden.



Halloween-Feier in den Enns Museen

Auch heuer lädt der Museumverein Lauriacum herzlich zur Halloween-Feier ein.

Gemeinsam werden in der Dunkelheit das Museum Lauriacum und das Museum 1212 Enns erkundet. Möglicherweise trifft man dabei auf einige Überraschungsbesucher*innen!

Datum: Dienstag, 31.10.2023, 16:00 bis 18:00 Uhr

Treffpunkt: Museum Lauriacum

Anmeldung bitte unter: 07223/853 62 oder office@museum-lauriacum.at



Foto: TSE

Große Emotionen bei „Symphonic Rock“

Christian Wirth brachte die Ennser Stadthalle zum Beben!

Der Musiker Christian Wirth verwandelt das Orchester Collegium Enns-egg in ein Modern Symphonic Rock Orchestra, erweitert um Rockband, Gesangssolistin und Gesangssolist sowie Background-Chor.

Mit einer klugen Mischung aus Klassik, Rock, Pop und Filmmusik begeisterte er das Publikum. Ein Abend voll höchster professioneller Darbietungen wurde mit Standing Ovations belohnt.

Vorschau: Neujahrskonzert, 14. Jänner 2024, Beginn 16:00 Uhr, Stadthalle Enns



Foto: Wolfgang Simlinger

Singverein Enns 1919

Adventkonzert

„Glocke, kling!“

Basilika St. Laurenz, Enns
So. 10.12.2023, 16.00 Uhr

Mitwirkende:
Singverein Enns 1919
ltg.: Anna Lioba Salomon
Klavier: Wiff LaGrange
Brass - Ensemble der Stadtkapelle Enns

Eintritt: € 15,-
Ermäßiggt: € 13,-
Kinder unter 12 Jahren frei

Karten bei Schuhhaus Peterseil, den Chormitgliedern, der Bürgerservicestelle Enns und an der Abendkasse erhältlich

Freie Platzwahl

Boulevardkomödie mit Live-Musik
von Sebastian Anton Maria Brummer

Graf Bobby

und Baron Muckis neuestes Abenteuer

© Foto: Beatrix Plach

19.10.-18.11.2023

Tickets

VVK: € 28,- | erm. € 24,- | Kinder (unter 15 J.) € 12,-
Hotline: (0676) 724 49 49
E-Mail: karten@sellawie.at | www.sellawie.at
Gablonzer (Neugablonz 10b, 4470 Enns)

Theater Sellawie
Kellergewölbe Schloss Enns-egg | Schlossgasse 4, 4470 Enns

Neue Mitarbeiterin im Museum Lauriacum

Seit 1. September hat die TSE GmbH eine neue Mitarbeiterin, die die Museen Lauriacum und 1212 Enns im Bereich Kulturvermittlung ergänzt.

Foto: TSE



Das Team der Tourismus- & Stadtmarketing Enns GmbH freut sich, Christine Baumgartner als neue Mitarbeiterin begrüßen zu dürfen.

Christine Baumgartner ist seit 2019 als Guide in Enns, bei Stadtführungen und in den Museen unterwegs. 2022 schloss sie erfolgreich den Kustoden Lehrgang ab. Ihr Lieblingsausstellungsstück im Museum Lauriacum ist das Modell des Legionslagers, welches auf Knopfdruck verschiedene Teile des Lagers aufleuchten lässt. Ihre Lieblingssehenswürdigkeit in der ältesten Stadt ist der Frauenturm, da einem hier immer etwas Neues auffällt.

Die Arbeit mit Menschen begleitet Christine Baumgartner schon seit Jahren und es bereitet ihr viel Freude die Geschichte von Enns und des Legionslagers den Gästen näherzubringen.

A night like this ...

Es war ein lauer Spätsommerabend im September, als Michael Jedlička und seine fünfköpfige Band zum bereits zweiten Mal im gut gefüllten Theater Sellawie auftraten.

Bei manchen Konzerten passiert es, dass der Funke zwischen Musiker*innen und Publikum sofort überspringt –so auch an diesem Abend. Michael Jedlička, gebürtiger Ennser und Bruder von Viktor Gernot, und seiner Band war es, vielleicht auch durch die Anwesenheit eines Großteils seiner Familie, zu verdanken, dass es sich wie eine Nacht unter Freunden anfühlte und auch die restlichen Gäste sich zur Familie zugehörig fühlen durften.

Als Michael Jedlička mit seinem Enkel Lorenz zu „Vincent“ von Sarah Connor – hervorragend gesungen von Michaels Tochter Johanna – tanzte, war das der Gänsehautmoment des Abends. Das Publikum sang mit, tanzte und schunkelte sich durch die erstklassig arrangierte und gespielte Liedauswahl. Man hörte Werke von Udo Jürgens, Leonard Cohen, Harry Belafonte, Nat King Cole und vielen anderen. Nach mehr als zwei Stunden und drei Zugaben ging dieses tolle Event zu Ende.

Fazit: Großartig und schreit geradezu nach einem erneuten Konzert dieser Band im Theater Sellawie!



Foto: Theater Sellawie



Standing Ovations für Ennser Autorin und ihr Buch „in seinem Element“

Birgit Kubik gab einen Einblick in den „ganz normal-verrückten Alltag mit unserem autistischen Sohn“.

Mehr als 220 Gäste folgten am 30. September 2023 der Einladung von Birgit Kubik in das Pfarrzentrum Enns-St. Laurenz. Die Ennser Autorin stellte an diesem Abend ihr Buch „in seinem Element – Der ganz normal-verrückte Alltag mit unserem autistischen Sohn“ vor.

Hauptdarsteller ist Max Kubik, der vielen Ennserinnen und Ennsern bekannt und ans Herz gewachsen ist. Bürgermeister Christian Deleja-Hotko bedankte sich in seinen Begrüßungsworten bei der Ennser Bevölkerung für ihre Offenheit, Toleranz und auch Hilfsbereitschaft. Manuela Baumgartner, Leiterin der Neuropädiatrischen Ambulanz des Ordensklinikum Linz, gab aus medizinischer Sicht einen Einblick in das Leben mit einem autistischen Kind. Sie begleitete Max und seine Familie viele Jahre und verfasste auch das Vorwort des Buches.

Als Höhepunkt des Abends las Birgit Kubik aus ihrem Buch und ließ dabei die Entwicklung des heute 19-Jährigen im Zeitraffer Revue passieren. Das Publikum lauschte mit ebenso großer Aufmerksamkeit wie Max, der einzelne Geschichten mit Juchzern untermalte. Er war in seinem Element. „Bewegend und bewegt war die heutige Buchpräsentation in Enns. Birgit Kubiks Lesung freute ihren autistischen Sohn Max, um dessen Leben und Entwicklung es geht, und inspirierte die über 200 Ennser*innen zu Standing Ovations“,



Birgit Kubik mit ihrem Sohn Max



Standing Ovations

schrrieb die Lektorin des Buches, Helene Daxecker-Okon vom Tyrolia Verlag, auf der Facebook-Seite.

„Wir sind dankbar, dass Max mit seinen doch oft eigenwilligen Verhaltensweisen speziell hier in Enns so gut aufgenommen wird“, so Birgit und Michael Kubik. „Das ist eine wertvolle Unterstützung im Alltag und gibt uns viel Kraft.“



Dr. Helmut und Dr.ⁱⁿ Manuela Baumgartner, Birgit, Max, Leo u Michael Kubik, Bürgermeister Christian Deleja-Hotko

Als kleines Dankeschön an Enns geht der Reinerlös des Abends in Höhe von 634 Euro an die Organisation „Ennser helfen Ennsern“. Max bedankte sich ebenfalls bei den Gästen und lud im Anschluss an die Lesung zu Gruppenfotos ein. Das Buch „in seinem Element“ von Birgit Kubik ist im Tyrolia Verlag erschienen.

Foto: Tyrolia Verlag

Fotos: Privat

KULTURHERBST

09.09. – 25.11.2023



www.enns.at/kulturherbst

Erster Lions Charity Treppenlauf auf den Ennser Stadtturm

Seit 455 Jahren steht das Wahrzeichen unserer Stadt, der Stadtturm, bereits auf dem Ennser Hauptplatz. Bestimmt hat er schon viel gesehen. Am 23. September erlebte er jedoch eine Premiere.

Der Lions Club Enns St. Valentin veranstaltete den ersten Treppenlauf in dem historischen Gebäude. Bereits im Vorfeld hatte die mehrfache Weltmeisterin im Berglauf, Andrea Mayr aus Gmunden, eine Zeit von 55,59 Sekunden vorgegeben, die noch mehrfach unterboten wurde!

Schnellster Mann war Julian Kreutzer aus Andorf, der die 157 Stufen in unglaublichen 37,2 Sekunden bezwang. Bei den Damen siegte die Ennser Physiotherapeutin Veronika Glotter in 1:01.30 Minuten.



Präsident Fritz Zimmermann, Veronika Glotter, Julian Kreutzer, Distrikt-Governor Manfred M. Holzinger, Moderator Willi Zuderstorfer

Sämtliche Teilnehmenden zeigten sich begeistert und freuen sich auf eine Neuauflage im nächsten Jahr.

Den Reinerlös wird der Lions Club für die Opfer des Hochwassers im heurigen Sommer in der Steiermark spenden.

Foto: Wolfgang Simlinger

„Beweg dich schlau“ – der Spielplatz in der Hanusch-Straße ist fertig

Für die neu gestaltete Spielfläche wurde dieses Motto gewählt, da sie einerseits den Ennser Kinder und Jugendlichen und andererseits auch den angrenzenden Schulen und Kindergärten für Unterricht und Bewegung im Freien zur Verfügung steht.

Dieser Kinderspielplatz wurde im Rahmen einer Bürger*innenbeteiligung unter der Einbeziehung von Eltern und Kindern, den angrenzenden Bildungseinrichtungen und dem, seitens der Stadt Enns dafür eingerichteten, Arbeitskreis des Gemeinderats entwickelt.

Am Dienstag, 26. September 2023, wurde nun der umgestaltete Spielplatz Bürgermeister Christian Deleja-Hotko, Familienreferentin StRⁱⁿ Marieluise Metlagel, Jugend- und Bildungsreferentin StRⁱⁿ Pia Mayr sowie den Leiterinnen und Leitern der umliegenden Schulen und Kindergärten präsentiert. Für Fragen standen DI Markus Kumpfmüller, der mit der Planung betraut war und das Team JoMa Gartenbau zur Verfügung.

Die Gruppe konnte sich gleich davon überzeugen, dass die Geräte bereits

sehr gut von Kindern und Jugendlichen genutzt werden. Besonders die Drehscheibe, das Klettersechseck und die Riesennestschaukel waren stark frequentiert. Weiters laden individuelle Sitzmöglichkeiten aus Holz und Stein zum Verweilen unter schattenspendenden Bäumen oder Sträuchern ein. Die

begrüntem Hügel trennen die Spielfläche für Kinder und Jugendliche auch optisch ab.

Bürgermeister Christian Deleja-Hotko wünscht allen Kindern und Jugendlichen viel Spaß beim Benützen des neu gestalteten Spielplatzes.



Hinten: Elisabeth Judmaier (JoMa Gartenbau), Petra Ziegler (Leiterin Kindergarten Mosaik), Bürgermeister Christian Deleja-Hotko, DI Markus Kumpfmüller, Ing. Patrick Neißl, BA/MA (Leiter Facilitymanagement Stadtgemeinde Enns), Arnold Denk (Facilitymanagement Stadtgemeinde Enns); Mitte: Johannes Halbartschlager (JoMa Gartenbau), Direktor Christoph Weiss (Polytechnische Schule), Direktorin Petra Partinger (Mittelschule Lauriacum), StRⁱⁿ Marieluise Metlagel; vorne: zwei Schülerinnen der MS Lauriacum und StRⁱⁿ Pia Mayr

Foto: Stadtkamt Enns





Wir sind ständig darum bemüht, dass die Kinder in unserer Heimatgemeinde die bestmögliche Kinderbetreuung bekommen. Wir versuchen, die Schließzeiten so gering wie möglich zu halten und sichern bereits jetzt mit Kooperationsvereinbarungen die Betreuung im ganzen Kindergartenjahr.

Auf Gemeindeebene versuchen wir

Liebe Ennserin, lieber Ennser!

verstärkt, finanzielle Mittel in Kinderbildung zu investieren, denn die Kinder sind unsere Zukunft. Dasselbe würden wir uns vom Land Oberösterreich wünschen. Einige Bundesländer bieten einen Rechtsanspruch auf Kinderbetreuung ab dem ersten oder zweiten Lebensjahr. Auch in Oberösterreich wäre es wichtig, dass diese Strategie verfolgt wird und mehr finanzielle Ressourcen für den Bereich der Kinderbildung aufgewendet werden. Damit sollte eine kostenlose, ganztägige Kinderbetreuung verbunden sein, wie es in einigen Bundesländern bereits Realität ist. Wir sind dahinter, auch in der Landespolitik die Thematik

zu forcieren und voranzutreiben.

Als Politiker*in ist es wichtig, dass man stetig hinter den eigenen Forderungen steht. Es ist wichtig, dass allen Kindern alle Chancen geboten werden und dafür setze ich mich auf allen Ebenen bestmöglich ein. Damit alle Kinder die Bildung bekommen, die ihnen auch zusteht.

Ihre

StRⁱⁿ Pia Mayr, MEd

Referentin für Schulwesen, Jugend, Kinderbetreuung und die öffentliche Bücherei

Neuigkeiten aus der Ennser Bibliothek

Der Herbst hält in der Bibliothek Enns einige Besonderheiten bereit.

Am Mittwoch, 25. Oktober 2023, findet das letzte Treffen des Literaturkreises im heurigen Jahr statt. An diesem Abend wird das Jahresprogramm 2024 vorgestellt. Interessierte sind herzlich willkommen!

Die ersten Weihnachtsgeschenke können von Kindern am Montag, den 30. Oktober, gebastelt werden. In der Zeit von 09:00 bis 12:00 Uhr helfen die Bibliothekarinnen gerne beim Gestalten der Präsente aus alten Büchern. Für die Teilnahme wird ein Unkostenbeitrag von drei Euro eingehoben. Selbstverständlich gehen die Vorleseereien für Kinder weiter. Beim Vorleseglück kann man am Sonntag, 5. November „Die blaue Mütze“ und am Sonntag, 3. Dezember „Krissi Krampus“ hören. In der „Hör mir zu“-Reihe finden am Mittwoch, 8. November das „Vollmondorchester“ und am Mittwoch, 13. Dezember das Buchkino „Lieselotte im Schnee“ statt.

Die Bildergalerie in der Bibliothek wird wiederbelebt. Elfi Rothmayer und die Ennser Künstlerin Tina Kapl

laden am Samstag, 18. November, ab 19:00 Uhr, zur Vernissage „COLORFUL“ ein. Kapls farbenfrohe, abstrakte Werke werden erstmals präsentiert.

Der Winterschreibkreis mit Lydia Ruckensteiner findet am Dienstag, 28. November 2023, von 19:00 bis 21:00 Uhr, in der Bücherei statt. Der Unkostenbeitrag beträgt zwölf Euro.



Foto: Tina Kapl

Tina Kapl präsentiert ihre Werke in der Ennser Bibliothek.

Blick hinter die Fassade der renovierten Volksschule

Im September lud die Stadtgemeinde Enns zu einem Besuch der generalsanierten und ausgebauten Ennsner Volksschule.

Vizebürgermeister Stefan Bauer, in Vertretung von Bürgermeister Christian Deleja-Hotko, sowie Vizebürgermeister Rudolf Höfler nahmen mit den interessierten Ennsner*innen das Angebot wahr. Viele der Gäste haben hier selbst vor langer Zeit die Schulbank gedrückt und waren beeindruckt von den modernen Räumlichkeiten.

VL Dipl. Päd.ⁱⁿ Kerstin Kamptner, BEd und Schulwart Gerhard Freyenschlag führten mit Witz und Charme durch die Schule, erzählten so einige Anekdoten über den 165-jährigen Betrieb und über die Renovierungen der letzten Jahre.

Anschließend konnten sich die Gäste beim gemütlichen Beisammensein

über die gewonnenen Eindrücke austauschen. Die dabei gesammelten freiwilligen Spenden für das Buffet dienen zu sozialen Zwecken an der Volksschule. Bürgermeister Christian Deleja-Hotko verdoppelte die Einnahmen und überreichte den gesamten Betrag an die Schulleiterin Dipl.-Päd.ⁱⁿ Regina Oberreiter.



Fotos: Stadttamt Enns

Bürgermeister Christian Deleja-Hotko und Stadträtin Pia Mayr bedanken sich bei Schulleiterin Dipl.-Päd.in Regina Oberreiter, VL Dipl.-Päd.in Kerstin Kamptner, BEd und Schulwart Gerhard Freyenschlag für ihren Einsatz bei der Führung durch die neu renovierte Volksschule.

Zwei Stützkräfte für die Musikmittelschule Enns beschlossen

Laut Gesetz steht Schulkindern dann eine Stützskraft zu, wenn diese einen festgestellten sonderpädagogischen Förderbedarf nachweisen können.

Ist dies nicht der Fall, steht dem Schüler*in keine Förderung zu und die Kosten müssen seitens der Gemeinde getragen werden.

Derzeit besuchen drei Schüler*innen die Musikmittelschule, welche krankheitsbedingt während des Un-

terrichts teilweise eine zusätzliche Betreuung benötigen. Eine chronische Erkrankung bewirkt jedoch noch keinen entsprechenden Bescheid. Um einen reibungslosen Unterricht und das Wohlergehen der drei Schüler*innen zu gewährleisten, werden aber dringend Stützkräfte

benötigt.

Aus diesem Anlass wurde in der letzten Sitzung des Ennsner Stadtrats die Finanzierung von zwei Stützkräften, welche die drei Schüler*innen gemeinsam betreuen werden, beschlossen.



Die Schule hat begonnen, die Jausenboxen sind da

Bürgermeister Christian Deleja-Hotko und Stadträtin Pia Mayr (Referentin für Jugend und Bildung) besuchten in der Ennser Volksschule die Kinder der ersten Klassen und der Vorschule.

Sie überreichten persönlich die vom BAV zur Verfügung gestellten und von der Gemeinde befüllten Jausenboxen. Darin zu finden war neben einem Apfel vom Ennser Apfelhof Wilhelm, einem Bio-Apfelriegel aus Lucias Naturladen und einem reflektierenden Anhänger für die Schultasche auch ein eigens angefertigter

kleiner Block sowie Buntstifte für die ersten Zeichnungen und Schreibübungen.

Bürgermeister Christian Deleja-Hotko und Stadträtin Pia Mayr sind sich einig: „Wir wünschen allen Kindern einen erfolgreichen Start ins Schulleben. Eine gesunde Jause ist besonders wichtig,

denn sie sorgt für die nötige Energiezufuhr und stärkt die Leistungsfähigkeit. Die neuen Boxen können außerdem täglich neu befüllt werden und zusätzliches Verpackungsmaterial ist nicht notwendig. Damit wird ein wichtiger Beitrag zur Bewusstseinsbildung für einen sorgsamen Umgang mit der Umwelt geleistet.“



Foto: Stadtkamt Enns

20 Jahre Streetwork in Enns

Im September feierten die Streetworker*innen ihr 20-jähriges Bestehen in Enns.

Unter den 100 Gästen waren zahlreiche Jugendliche, aber auch erwachsene Gäste wie Politiker*innen, Vernetzungspartner*innen und Vereinskolleginnen und -kollegen. Die prominentesten Vertreter*innen waren die Landtagsabgeordneten Erich Wahl und

Ulrike Schwarz. Auch Bürgermeister Christian Deleja-Hotko und der Astener Bürgermeister Karl Kollingbaum mischten sich unter die Besucher*innen. Der Streetwork-Standort ist neben Enns und Asten auch für die Gemeinden St. Florian, Kronstorf, Niederneukirchen, Hofkirchen

und Hargelsberg zuständig.

Als musikalische Acts traten der Ennser Rapper Jayjay und der Linzer Rapper RXO auf. Danach wurde mittels Open Dj Station noch ordentlich getanzt und gefeiert.



LAbg. Kons. Ing. Erich Wahl, MBA mit den jugendlichen Moderatorinnen



Gute Stimmung bei den zahlreichen Gästen

Fotos: Verein I.S.I.



ATEMBESCHWERDEN?

(Long Covid, COPD, Asthma, Lungenfibrose, etc.)

DURCH...

- einfache Tipps & Tricks in Alltagssituationen
- angepasste Atem-, Dehnungs-, Entspannungsübungen
- gezieltes Atemmuskel-, Kraft- und Ausdauertraining
- Einschulung eines Atemtherapiegerätes
- Schulung der inhalativen Medikamenteneinnahme
- sowie der Verwendung von Sauerstoffgeräten

KANN PHYSIOTHERAPIE HELFEN...

- besser Luft zu bekommen
- die Atemnot zu lindern
- mehr Energie im Alltag zu haben
- verbesserte Mobilität, erweiterte Gehstrecke
- und mehr Ausdauer zu erreichen
- Schmerzen zu reduzieren

Interesse? Einfach Termin vereinbaren:

Julian Stanger • 0650/6455333 • julian@physiotherapie-enns.at
Physiotherapie Enns • Gesundheitszentrum Enns • Kathreinstraße 19, 4470 Enns
www.physiotherapie-enns.at



Gerne können Sie mich auch zu neurologischen, orthopädischen, traumatischen oder geriatrischen Themen kontaktieren.

Hausbesuch
bei Bedarf!

BEWEGEN SIE SICH IN UNSERE(R) PRAXIS!



NEU BEI UNS



Manuelle Lymphdrainage

zur Schmerzlinderung und Schwellungsreduktion

- ◆ bei akuten Verletzungen
z.B. Bänderriss, Verstauchung,...
- ◆ nach Gelenkoperationen
z.B. Kreuzbandplastik, Knie totalendoprothese,...

Physiotherapeutin Veronika Glotter
veronika@physiotherapie-enns.at
0650 300 99 11

GHZ, Physiotherapie Enns
Kathreinstraße 19, 4470 Enns
www.physiotherapie-enns.at, 0650 645 53 33



Ein Dankeschön an die Stadtgemeinde Enns

Der „Obst- und Gartenbauverein Enns und Umgebung“, gegründet 1950, beendet seine Vereinstätigkeit mit Jahresende 2023.



Fragen rund um den Garten“, hebt Bürgermeister Christian Deleja-Hotko hervor.

Der Obst- und Gartenbauverein wurde 1950 gegründet und hat von da an monatlich Veranstaltungen wie Fachvorträge, Baumschnittkurse, Workshops, Grillfeste, Ausflüge, Teilnahme an Fashingsumzügen usw. angeboten. Die Aktivitäten wurden sehr gut angenommen und gerne besucht. So konnte die Gemeinschaft 73 Jahre bestehen und blickt auf ein lebendiges und interessantes Vereinsleben zurück.

Foto: Stadtamt Enns



Als Abschiedsgeschenk an die Stadtgemeinde Enns wurden vom Vereinsvorstand zwei Parkbänke an Bürgermeister Christian Deleja-Hotko übergeben. Eine Bank steht nun im Schlosspark bei der Ulme und die zwei-

te an der Ennslände beim Skaterplatz.

„Ich bedanke mich für die neuen gemütlichen Sitzgelegenheiten und vor allem Dingen für die jahrzehntelange Unterstützung der Bevölkerung bei allen

Der Vorstand bedankt sich bei allen Mitgliedern für ihre Treue und Mitarbeit sowie bei der Stadtgemeinde Enns für die langjährige Unterstützung der Vereinstätigkeit.

Renovierter Königreichssaal der Öffentlichkeit vorgestellt

Anlässlich der umfassenden Renovierung ihres Königreichssaals, wie Jehovas Zeugen ihre Kirchengebäude nennen, organisierte die Glaubensgemeinschaft in Enns einen „Tag der offenen Tür“.

Die Gäste konnten von 10:00 bis 15:00 Uhr die modernisierte Räumlichkeit besichtigen und in einer „Bilderreise“ Einblicke in das Baugeschehen der letzten Wochen erhalten.

Für Berta Lindner war dieser Tag etwas ganz Besonderes. Sie erlebte die Anfänge der Glaubensgemeinschaft in den 50er Jahren, als man sich noch in Privatwohnungen traf. Als der bestehende Königreichssaal 1983 nach nur 6-monatiger Bauzeit fertiggestellt wurde, war sie 49 Jahre alt. Heute ist Berta 89 Jahre und schwelgt in Erinnerungen: „Seit 1959 bin ich eine Zeugin Jehovas. Als ich zum ersten Mal dieses großzügige Gebäude vor genau 40 Jahren betrat, konnte ich mir nicht vorstellen, dass ich noch einmal so eine um-

fassende Renovierung erleben würde. „Mein“ Königreichssaal ist ja fast nicht mehr wiederzuerkennen. Alle Räume sind barrierefrei zugänglich und die großen Bildschirme machen es leicht, die Videos, die wir uns während unserer Gottesdienste ansehen, von jedem Sitzplatz aus bequem mitzuverfolgen. Ich möchte mich bei allen meinen Mitgläubigen bedanken, die in ihrer Freizeit neun Wochen lang jede freie Minute auf der Baustelle waren.“



Berta Lindner, 89, freut sich über „ihren“ renovierten und modernisierten Königreichssaal.

Die wöchentlichen Zusammenkünfte in Enns finden jeweils am Donnerstag, um 19:00 Uhr und am Samstag, um 18.00 Uhr statt. Der Eintritt ist frei und es finden keine Geldsammlungen statt. Mehr Informationen sind auf der offiziellen Website jw.org zu finden. Gerne steht auch Franz Michael Zagler unter 0676/637 84 96 oder per E-Mail unter fm.zagler@outlook.com für weitere Informationen zur Verfügung.



Fotos: FMZ



Nach dem erfolgreichen Audit zur „Bienenfreundlichen Gemeinde“, wende ich mich nun an Sie, liebe Garten- und Balkonbesitzer*innen. Die Stadtgemeinde Enns möchte Sie mit der Förderaktion „Natur im Garten“ dazu ermutigen, bereits mit einigen wenigen Maßnahmen für mehr Artenvielfalt in Ihrem Garten bzw. Balkon zu sorgen. Mit 100 Euro unterstützen wir Ihren Weg zu Ihrem persönlichen Naturparadies. Mehr Infos unter www.naturimgarten.at bzw. t.voglsam-hoedl@enns.ooe.gv.at.

Unter dem Motto „Sonnenstrom für alle“ wird seitens der Gemeinde derzeit die Gründung bzw. der Beitritt zu einer

Liebe Ennserin, lieber Ennser!

Erneuerbaren-Energie-Gemeinschaft geprüft. Als Idee dahinter versteht sich die Absicht, die Betreibenden von Photovoltaikanlagen mit Überschussstrom, mit Verbrauchenden ohne PV-Anlage zusammenzubringen: Also Solarstrom zu einem gemeinsam festgelegten Tarif lokal zu erzeugen und zu verbrauchen. Nähere Infos dazu auch über den Energiearbeitskreis E³ unter energieeffizienzenns@gmail.com.

Am 12. Oktober fand der nächste Workshop „Zukunftswerkstatt Klima Enns 2030“ mit Vertreterinnen und Vertretern aus Politik und Verwaltung statt. Dabei wurden die laufenden Klimaschutzmaßnahmen evaluiert und eine mittelfristige Klimastrategie erarbeitet. Wie in vergleichbaren Gemeinden wurde dabei ein besonderes Augenmerk auf die Handlungsfelder Mobilität und Raumordnung

gelegt. Wenn Sie dazu Ideen und Anregungen haben, ersuche ich Sie um Kontaktaufnahme, gerne auch telefonisch unter 0664/386 81 86.

Weiter möchte ich Sie auf die gemeindeeigenen Umweltförderungen von thermischen Solaranlagen bzw. die Bezuschussung der Errichtung von Gründächern und Fassadenbegrünungen hinweisen. Auch der Ankauf von Radanhängern wird mit bis zu 100 Euro und Lastenrädern mit bis zu 400 Euro unterstützt. Kontakt: t.voglsam-hoedl@enns.ooe.gv.at.

Mit sonnigen Grüßen

StR Michael Reichhardt

Referent für Klima-, Natur- und Umweltschutz, Energie und Naherholungsflächen sowie Wasser-, Kanal- und Abfallangelegenheiten

ReVital – eine zweite Chance für gute Sachen

Föhn, Fernseher, Waschmaschine, Geschirrspüler – obwohl diese Geräte noch intakt sind, haben sie zu Hause ausgedient. Die Frage lautet: Was tun damit? ReVital bietet die Lösung.

2009 in ganz Oberösterreich gestartet, gibt ReVital Produkten, die sonst im Abfall gelandet wären, eine zweite Chance. Das Prinzip der Wiederbelebung zur Wiederverwendung funktioniert folgendermaßen: Über ausgewählte Sammelschienen (ASZ, ReVital-Shops) werden gut erhaltene Gegenstände gesammelt, anschließend aufbereitet und dann an die Verkaufsstellen der jeweiligen ReVital-Partner geliefert. Mit einer beeindruckenden Wiederverwendungsquote von 67 % leistet ReVital einen wertvollen Beitrag zur Abfallvermeidung.

Seit 2015 gibt es eine weitere Möglichkeit der Vorsammlung, die ReVital-Box. In einem wiederverschließbaren Karton können gebrauchte, aber noch nutzbare Gegenstände wie Hausrat,



Foto: Werner Harrer

Geschirr und Spielzeug gesammelt und im ASZ/Shop abgegeben werden. Jährlich werden so über eine Million Kilogramm qualitätsgeprüfte Waren

in den Wiederverkauf gebracht. Seit Projektbeginn im Jahr 2009 wurden insgesamt mehr als 11 Millionen Kilogramm an Artikeln verkauft.



Highlights der Ennser Mobilitätswoche

Die Europäische Mobilitätswoche findet jedes Jahr von 16. bis 22. September statt.

Während dieser Zeit können Sie bewusst die Vorzüge einer auto-freien Umwelt erleben und genießen sowie alternative Fortbewegungsmöglichkeiten ausprobieren. Auch die Stadt-gemeinde Enns hat sich im heurigen Jahr mit mehreren Aktivitäten beteiligt.

Am Sonntag, den 17.09.2023, fand die Europäische Mobilitäts-wochen-Wanderung statt. Bei strahlendem Sonnenschein erlebten die Teilnehmenden eine pointenreiche und lebendige Stadtführung unter der Leitung von Ernst Samide.



Die Kinder der Volksschule, der Mittelschule Lauriacum und der Musikmittelschule Enns haben sich von 18. bis 20. September fleißig und mit viel Spaß an der Aktion „Blühende Straße“ beteiligt.



Die Stadtgemeinde Enns belohnte alle Pendler*innen die am 20. September klimaschonend unterwegs waren mit einem Frühstückssackerl.



Das erste Ennser Mobilitätsfest am 22. September war ein voller Erfolg. Die glückliche Gewinnerin des E-Bikes, welches von den Firmen Bike-Life, EDV-Öllinger, Energie-AG, von Stadtrat Michael Reichhardt und der Stadt-gemeinde Enns gesponsert wurde.



Alle Fotos: Stadamt Enns

Beim E-Mail-Gewinnspiel „Öffi-Selfie“ durfte sich Birgit Lemmé über einen Übernachtungsgutschein für zwei Personen im Turmhotel freuen.



Foto: Birgit Lemmé



Neue Förderungen beschlossen

Die Stadtgemeinde Enns legt großen Wert auf achtsamen Umgang mit Umwelt und Natur und möchte deshalb klimaschützende Aktivitäten der Bevölkerung unterstützen.

In der letzten Sitzung des Ennsener Gemeinderats wurde daher beschlossen, zwei neue Förderungen im Umweltbereich einzuführen.

„Natur im Garten“

Mit der „Natur im Garten“ Plakette (Details siehe unter www.naturimgarten.at) zeigen Sie, dass in ihrem Garten die Natur einen Platz hat. Um die Plakette zu erhalten, wenden Sie sich bitte an Natur im Garten Oberösterreich. Sobald die Anforderungen überprüft wur-



den und die Plakette ausgehändigt ist, kann bei der Stadtgemeinde Enns formlos schriftlich oder persönlich unter Vorlage des Zertifikats und Gartenfotos für die Gemeindezeitung, der Förderbei-

trag von 100 Euro beantragt werden.

Fassaden und Dachbegrünungen

Begrünte Fassaden und Dächer verbessern die klimatischen Verhältnisse in dicht verbauten Gebieten. Die Stadtgemeinde Enns fördert im Stadtgebiet von Enns künftig derartige Projekte bis zu einer Gesamtgröße von 150 m² mit maximal 10 Euro pro Quadratmeter. Das Antragsformular finden Sie unter www.enns.at.



Exkursion des Energiearbeitskreises E³

Ein Haus ohne Beton, nur aus regionalem und nachwachsendem Material zu bauen, diese Idee ließ Familie Pflieger aus Enns nicht mehr los.

So entstand innerhalb eines Jahres ein Holzhaus, welches auf Schraubfundamenten gründet, mit Stroh gedämmt und mit Lehm verputzt wurde. Eine natürliche Lärchenholzfassade prägt das äußere Erscheinungsbild. Geheizt wird mit einem lehmverputzten Holzofen, welcher über einen Pufferspeicher die Wärme im Haus verteilt. Der einge-

schoßige Bau verfügt über eine Dachterrasse samt Photovoltaikanlage.

„Das Raumklima ist einfach zum Wohlfühlen“, waren sich am Ende alle Besucher*innen einig und wünschten der jungen Familie das Allerbeste im neuen Heim.

Kontakt:
energieeffizienzenns@gmail.com



Foto: Michael Reichardt

LED-Beleuchtung für Stadtamt, Kindergarten und Sporthalle

Nachhaltige Klima- und Energiepolitik wird in Enns großgeschrieben.

Nach dem kontinuierlichen Austausch der Straßenbeleuchtung erfolgen nun weitere Umstellungsschritte in diversen Gebäuden.

Am Ennsener Stadtamt werden einerseits aus Gründen der Energieeffizienz andererseits zum Schutz der Mitarbeitenden die Leuchtmittel auf LED umgerüstet. Die neuen Lampen unterdrücken das schädliche Blaulicht, was zu größerem Wohlbefinden und zu hö-

herer Vitalität beiträgt. Der Zeitraum der Umrüstung ist auf drei Jahre aufgeteilt. Der erste Abschnitt im heurigen Jahr umfasst den ersten Stock, 2024 erfolgt der Austausch in der zweiten Etage, den Abschluss bilden im Jahr 2025 das Erdgeschoss und Stiegenhaus.

Seitens des Ennsener Gemeinderats wurde im März beschlossen, die veralteten Leuchtkörper im Kindergarten

Natuki zu sanieren. Das Gebäude befindet sich zwar im Eigentum der LA-WOG, doch der Gemeinde war es sehr wichtig zukunftsorientiert und im Sinne der Kinder zu handeln.

Die Ennsener Dreifachsporthalle wurde bereits 2017 mit neuen, hocheffizienten LED-Leuchten ausgestattet. Im nächsten Jahr werden nun noch die Nebenfunktionsräume umgestellt.



Zeit für ... *Klima- und Naturschutz*

Ausschreibung zum Klima- und Naturschutzpreis 2023 der Stadtgemeinde Enns



Der Klimawandel steht weltweit auf der politischen Tagesordnung und auch die Stadtgemeinde Enns bekennt sich zu ihrer Verantwortung gegenüber den künftigen Generationen und der Natur. Um auch die Ennsbürgerinnen und Bürger sowie Vereine, Institutionen, Betriebe und Initiativen verstärkt anzuregen, sich aktiv an Lösungen im Bereich des Klima- und Naturschutzes zu beteiligen, schreibt der Stadtrat der Stadtgemeinde Enns einen Klima- und Naturschutzpreis aus.

Eingereicht werden können Projekte, Maßnahmen oder geistige Beiträge, die dem Klima- und Naturschutz dienen und in Einklang mit den diesbezüglichen Zielen der Stadtgemeinde Enns stehen.

Weiters sollen die Einreichungen dazu beitragen, durch Vorbildwirkung diesen Zielen näherzukommen und positiv auf das Image der Stadt Enns zu wirken.

Die Einreichungen müssen sich auf bereits realisierte oder in Umsetzung befindliche Projekte, Maßnahmen oder Innovationen hinsichtlich des

Klima- und Naturschutzes im Gemeindegebiet der Stadt Enns beziehen, der Projektabschluss darf nicht länger als drei Jahre in der Vergangenheit liegen.

Teilnahmeberechtigt ist jede natürliche oder juristische Person, jeder Verein, jede Initiative, Firma oder Institution mit Wohnsitz bzw. Sitz in Enns. Der/Die Einreicher*in oder die Einreicher*innen muss/müssen Urheber im Sinne des § 10 Abs. 1 des Urheberrechtsgesetzes sein.

Die Teilnahme kann aufgrund eigener Bewerbung oder auf Vorschlag Dritter erfolgen. Vorschlagsberechtigt ist jeder.

Die Ausschreibung erfolgt in zwei Kategorien:

- „Privatpersonen/Initiativen“
- „Firmen/Vereine/Institutionen“

Der Klima- und Naturschutzpreis ist mit maximal 2.000 Euro (pro Kategorie 1.000 Euro) dotiert und kann auf mehrere Einrichtungen oder Personen aufgeteilt werden. Steht keine geeignete Auswahl an Einreichungen zur Verfügung, kann der Preis ausgesetzt werden. Es besteht kein Rechtsanspruch auf Verleihung des Preises.

Die Bewerbung kann per E-Mail an office@enns.ooe.gv.at, auf postalischem Wege an das Stadtamt Enns, Hauptplatz 11, 4470 Enns oder durch persönliche Abgabe am Stadtamt erfolgen.

Die Bewerbung muss ein vollständig ausgefülltes Bewerbungsformular, eine detaillierte Projektbeschreibung inkl. Fotomaterial und einen Nachweis der relevanten Maßnahmen enthalten.

Das Bewerbungsformular kann auf www.enns.at/Klima-Naturschutzpreis oder mittels QR-Code abgerufen, per E-Mail unter t.voglsam@enns.ooe.gv.at angefordert oder persönlich in der Bürgerservicestelle des Enns Stadtamts abgeholt werden.



Die Einreichungen werden von einer Jury begutachtet, die sich aus den Mitgliedern des Umweltausschusses der Stadtgemeinde Enns und eventuell beizuziehenden Fachleuten zusammensetzt. Die Verleihung des Preises erfolgt im Rahmen eines Ehrungsabends der Stadtgemeinde Enns.

Die Einreichfrist für den Klima- und Umweltschutzpreis 2023 endet mit 31. Dezember 2023.

Für nähere Informationen steht Ihnen Tamara Voglsam-Hödl unter 07223/821 81-135 oder per E-Mail unter t.voglsam@enns.ooe.gv.at zur Verfügung.



Liebe Ennserin, lieber Ennser!

Kürzlich habe ich gelesen: „Alle wollen zurück zur Natur. Nur keiner zu Fuß!“ Ich habe darüber nachgedacht, auch wenn das Zitat einen wahren Kern hat. Wir wollen möglichst wenig von Straßen- und Verkehrslärm behelligt werden, gleichzeitig verzichten wir aber nur ungern auf unser Auto. Da nehme ich mich gar nicht aus. Dabei sind wir in Enns in der Lage, dass wir ein gut ausgebautes öffentliches Verkehrsnetz haben.

Ich weiß, viele Personen würden sich noch mehr Bahn- und Busstrecken in alle Bereiche unserer Gemeinde wünschen – ich denke jedoch,

es gibt eine sehr gute Bahnverbindung nach Linz oder St. Valentin und Steyr. Der Bus Richtung Linz geht beinahe den ganzen Tag im Halbstundentakt, der Richtung Steyr am Vormittag stündlich, am Nachmittag ebenfalls im Halbstundentakt. Derzeit werden die bestehenden Wartehäuschen saniert, damit sie den Wartenden Schutz vor Wind und Nässe bieten, und sie werden nun alle mit Abfallkübeln ausgestattet. Ein weiteres Ziel ist es, auch Radstände hinzuzufügen.

Was den Bahnhof in Enns anlangt, so haben wir seitens der Stadtgemeinde, leider kaum Möglichkeiten, eine Renovierung voranzutreiben, weil wir nicht Eigentümer sind. Wir sind aber bei den zuständigen Stellen aktiv, damit auch er ein attraktiver Nahverkehrsknotenpunkt werden kann.

Hinweisen möchte ich ebenso auf das Ennser Citytaxi, das täglich in der Zeit von 07:00 bis 19:00 Uhr (Samstag, Sonntag und Feiertag bis 18:00 Uhr) im gesamten Stadtgebiet zum Preis von 4,50 Euro genutzt werden kann. Die Stadt Enns unterstützt dieses System im Sinne der Nutzer*innen großzügig.

Als Stadtrat für Mobilität freue ich mich, dass wir ein ausdifferenziertes Angebot für die Verkehrsteilnehmer*innen haben und sie zwischen verschiedenen Alternativen wählen können!

Ihr

StR Gunnar Fosen

Referent für Bauangelegenheiten, Straßen und Verkehr

Straßensanierungen

In der letzten Sitzung des Ennser Stadtrats wurden einige Sanierungs- und Adaptierungsarbeiten an die Firma Lang und Menhofer/Linz in Auftrag gegeben.

Im Straßenbauprogramm 2022 wurde der Gehsteigbereich beim neuen Kinderhaus Dreiklang und die Adaptierung der Kreuzung L568/Eichbergstraße beschlossen. Nun wird in weiterer

Folge die „alte“ Eichbergstraße vom Ampelübergang bei der L568 bis zur Einmündung in die Eichbergstraße saniert und mit einem baulich getrennten Gehsteig ausgeführt. Zusätzlich erfolgt

eine Adaptierung des Gehsteigs in der Eichbergstraße im Bereich des ETV. Außerdem erfolgte die Auftragsvergabe zur Staubfreimachung des Römergrabens.

Auf **erlebe.enns.at**



finden Sie alles rund um **Veranstaltungen, Sehenswürdigkeiten, Shops, Kulinarik** und weitere **Highlights** aus Enns.

Sie möchten Ihren Betrieb vorstellen oder Ihre Veranstaltung ankündigen? Ihr Verein fehlt noch auf dieser Website? Dann registrieren Sie sich und geben Sie Ihre gewünschten Daten bekannt.

Jetzt anmelden!

DER NEUE STADTNEWSLETTER

Neuigkeiten aus dem Stadamt & Veranstaltungen in Enns



Bischof Manfred Scheuer kommt nach Enns

Von 19. bis 25. November kommt Bischof Dr. Manfred Scheuer mit einem kleinen Team der Diözese Linz nach Enns sowie in die umliegenden Pfarren und Orte.



Foto: Diözese Linz

Ziel des einwöchigen Besuchs sind Begegnungen, Austausch und Vernetzung. Begleitet wird Bischof Manfred dabei von Dir. em. Brigitte Gruber-Aichberger, Generalvikar Severin Lederhilger und Bischofsvikar Willi Vieböck. Mit vier Startgottesdiensten

an vier „Ecken“ unseres Dekanates beginnt die Visitation, gefolgt von einem Reigen – quer durchs Dekanat – an Begegnungsmöglichkeiten, Gottesdiensten, Treffen der Pfarrgemeinderäte, der Jugend und der Minis, Austausch über Musik und auch über Finanzen.

Der Abschluss erfolgt mit einem gemeinsamen Festgottesdienst aller Pfarren des Dekanats am Samstag, 25. November, um 18:00 Uhr in der Stiftsbasilika St. Florian. Das genaue Programm erhält jeder Haushalt im Dekanat als Sonderausgabe der Linzer Kirchenzeitung.

Eine besondere Einladung erfolgt am Mittwoch, 22. November, zu einem Abend mit Bischof Manfred im Pfarrsaal St. Laurenz zum Thema „Nur Mut: Kirche kann neue Wege gehen“. Dabei wird der Blick auf die Pfarre St. Laurenz gelegt und diskutiert, was den Menschen gefällt und welche Sorgen sie haben.

„Glücksorte im Salzkammergut“

Vorgestellt von Ennserin Viktoria Urbanek in ihrem kürzlich erschienen Buch.



Foto: Urbanek

„Glücksorte im Salzkammergut“
von Viktoria Urbanek

Kleine und große Alltagsabenteuer zwischen Bergen & Seen, entspannte Wohlfühlmomente und durchwegs skurrile Überraschungen finden sich im Erstlingswerk von Viktoria Urbanek wider. Enns nennt, die aus Leoben stammende Autorin, Reisebloggerin und Social-Media-Expertin, seit November ihre Heimat. Ihr Buch „Glücksorte im Salzkammergut“ ist das Ergebnis der vergangenen 1,5 Jahre,

die durch zahllose Ausflüge, Erkundungstouren und „Wahnsinn, wie schön unsere Heimat ist“-Momente geprägt waren.

Wer hat schon mal Sushi aus heimischem Fisch probiert, ist durch Salzberge gerutscht oder hat hoch in den Bergen gejodelt? 80 besondere Platzerteil für gelungene Glücksmomente in den verschiedensten Formen gibt es ab sofort im Buchhandel.

BRINGEN SIE UNS IHRE ALTMETALLE!

+BARGELD FÜR JEDES KILO

+FREUNDLICHES PERSONAL

+HILFE BEIM ABLADEN

Wir entsorgen auch
ihre alte Ölheizung!

Metall GmbH

Schrott / Metall / Entsorgung

ENNSHAFEN

www.akm-metall.com



Liebe Ennserin, lieber Ennser,

Der Kindergarten Natuki in der Eichbergstraße ist mit seinen Gruppen über drei Stockwerke verteilt.

Das Gebäude, in dem er sich befindet, ist schon ein wenig in die Jahre gekommen. So verhält es sich auch mit der Beleuchtung im gesamten Kindergarten. Durch die veralteten Leuchtmittel kam es zu einem kleinen Brandfall, der durch das rasche Eingreifen der Kindergärtnerinnen in kürzester Zeit gelöscht werden konnte und so keinen größeren Schaden anrichtete. Dennoch musste rasch eine Erneuerung der Leuchtmittel in die Wege geleitet werden, um in

Zukunft Schlimmeres zu verhindern. Aus diesem Grund wurde innerhalb kürzester Zeit ein Konzept ausgearbeitet und durch den Gemeinderat in Auftrag gegeben.

Im Zuge der Arbeiten wurde auch gleich die WLAN-Infrastruktur ausgebaut und auf einen zukunftstauglichen Stand gebracht. So steht nun im gesamten Kindergarten ein stabiles WLAN-Netz zur Verfügung und die Kinder können auf die digitale Zukunft vorbereitet werden. Die Arbeiten an den Leuchtmitteln und dem WLAN-Netzwerk sind mittlerweile, zu den vereinbarten Kosten, abgeschlossen. Einem reibungslosen Betrieb im Kindergarten Natuki steht nun nichts mehr im Weg.

Ich freue mich, dass auch hier wieder

größerer Schaden rasch abgewendet und ein weiterer Teil des Kindergartens modernisiert werden konnte.

Mit besten Grüßen

Ihr

StR Markus Perlinger

Referent für öffentliche Ordnung und Sicherheit, Wohnungsangelegenheiten, kommunale Einrichtungen und gemeindeeigene Objekte sowie Zivilschutz und Landesverteidigung

Zur Info: Ab sofort stehe ich Ihnen für Ihre Anliegen jeden ersten Donnerstag im Monat, von 16:00 bis 18:00 Uhr, im Besprechungsraum des Ennser Stadtamts im ersten Stock, persönlich zur Verfügung.

Baumbestattung am Ennser Friedhof

In den letzten Jahren äußerte die Bevölkerung immer öfter den Wunsch nach Baumbestattungen.

Aus diesem Grund wurde im Ennser Gemeinderat beschlossen, diese Art der Beisetzung zu ermöglichen.

Dazu werden bereits im Herbst 2023, im ersten Schritt, fünf Bäume am Friedhof, in der neu eingerichteten Sektion 9 (Baumbestattungen), vis-à-vis von den Urnenwänden, gepflanzt und rundherum mit Urnenschächten versehen.

Nähere Informationen erhalten Sie bei der Friedhofsverwaltung der Stadt Enns, bei Denise Wimmer unter 07223/821 81-114.

Urnenschächte

Die Sanierung der Urnenwände befindet sich in der finalen Phase. Spätestens im nächsten Frühjahr sollte das Projekt abgeschlossen sein. Die heurigen Arbeiten werden demnächst beendet.

In der letzten Sitzung des Ennser Gemeinderats wurde eine Anpassung der Friedhofsordnung vorgenommen. Die Stadtgemeinde Enns ersucht um Kenntnisnahme, dass aus Gründen des Umweltschutzes die Verwendung von Unkrautvertilgungsmitteln (Herbiziden), Pestiziden und Streusalz im gesamten Friedhofsbereich ausnahmslos untersagt ist.



Foto: Stadttamt Enns



Neuigkeiten aus der Pfarre Enns-St. Marien

Das Katholische Bildungswerk Enns-St. Marien lädt ein zu einer Präsentation von Dr. Stefan Kimeswenger, am 14. November 2023, um 19:00 Uhr, im Pfarrsaal Enns-St. Marien.

Der Vortrag „Ein Fluss – 9 Länder“ – vom Donaudelta nach Linz mit dem Schiff, berichtet über eine Donaukreuzfahrt zum Thema „Geschichte – Wirtschaft – Landschaft“.

Vorankündigung: Die Pfarre Enns-St. Marien freut sich auf Ihren Besuch beim Verkaufsstand am Ennser Adventmarkt im Schloss Ennsegg, von 8. bis 10. Dezember 2023. Es erwarten Sie

köstliche Speisen und Getränke.

Das komplette Angebot der Pfarre Enns-St. Marien entnehmen Sie bitte dem monatlich erscheinenden Ennser Turm und der Pfarrwebseite www.dioezese-linz.at/enns-st.marien



Foto: Christoph Huemer

Die blaue Flamme

Licht der Heilung

Christine Simonitsch

- gewerbliche Massagen
- medizinische Massagen
- Heilmasseurin
- spirituelle Körperbehandlungen und Beratung

www.blaueflamme.at

TORE + ZÄUNE

vom SPEZIALISTEN aus ÖSTERREICH

Rostfrei
aus
Aluminium

MIT FUNKANTRIEB

MIT GRATIS-AUSMESS-SERVICE + FACHBERATUNG!

Mewald
TORE + SERVICE

Landstr. 2b
4470 Enns

0 664/ 83 11 472
verkauf@mewald.at

Garagentore nach Maß zum Diskontpreis: garagentor-shop.at

E-TEC STOCKINGER

Red mit uns.
Red Zac.

€ 889,-,-

inkl. 5 Jahre Garantie
und Glaskorb

E-TEC Stockinger GmbH
Ziegelweg 1 | 4481 Asten | 07224 / 66296 | www.stockinger.cc



Neues aus Ennsdorf

blick zum nachbarn

Ennsdorfer Ferienspaß

Langweilige Sommerferien sind seit 21 Jahren ein Fremdwort

42 Veranstaltungen konnte durchgeführt werden und rund 800 Kinder nahmen dran teil.

Insgesamt wurde vom Team rund um Gf.GR Birgit Wallner ein tolles Ferienprogramm mit rund 300 spannenden Stunden Ferienbetreuung angeboten.

Das Programm wurde bunt und abwechslungsreich gestaltet. Es gab Badetage, denen auch das schlechte Wetter nichts anhaben konnte, sowie den Besuch im Arbeitsweltmuseum und des ARS Electronica. Ein Highlight war unser Aqua Spaß im Gewächshaus und die Lesenacht.

Bei der Nacht unter den Sternen wurden Knacker gegrillt und am Lagerfeuer gesungen und auch beim Dschungel Camp kam der Spaß nicht zu kurz.

Weiters wurde gekocht, gebacken, gemalt, gebastelt und auch beim Waldabenteuer wurde jede Menge erlebt.

Die Gemeinde Ennsdorf bedankt sich bei allen Ennser Vereinen, die beim Ferienspaß mitgewirkt haben.

Zu den Fotos:



Der Ferienspaß besuchte unter anderem die oberösterreichische Landeshauptstadt Linz.

Kabarettübersicht

Kplus informiert über geplante Kabarettveranstaltungen



5/8erl in Ehr'n
Yeah, Yeah, Yeah
Mi. 25. Oktober



Maschek
Maschek XX
20 Jahre Drüberreden
Sa. 11. November



Benedikt Mittmannsgruber
Der seltsame Fall ...
Fr. 08. Dezember



Roland Düringer
Regenerationsabend 2.0
Fr. 19. Jänner

www.k-plus.at

oe.tickst.com

gewächshaus



Neues aus der Ennser Heeresunteroffiziersakademie

Die Heeresunteroffiziersakademie ist besonders im Bereich der Unteroffiziersausbildung als Kaderschmiede des Österreichischen Bundesheeres weit über die Grenzen Österreichs hinweg bekannt.

Die Kaderanwärterausbildung 3, welche als Herzstück der Unteroffiziers-Grundausbildung gilt, beginnt traditionell Ende August und endet mit den Beförderungsfeierlichkeiten der jungen Lehrgangsteilnehmenden im darauffolgenden Februar. Diese sogenannte Ausmusterung der Wachtmeister ist vielen Ennserinnen und Ennsern auf Grund der öffentlichen Austragung des Festakts am Hauptplatz bestens bekannt. Dieses Jahr stellen sich 144 Teilnehmende der fordernden Ausbildung.



Foto: HUAk

Ebenfalls im September fand am Campus der Towarek-Schulkaserne die feierliche Beförderung von 44 neuen Unteroffizieren des Bundesheeres statt. Diese absolvierten einen Teil ihrer Ausbildung an den Waffen- und Fach-

schulen des Heeres bereits im Vorfeld. Der Kommandant des Wirkungverbunds der Militärhochschule, Generalleutnant Csitkovits, würdigte als

militärisch Höchstanzwesender die erbrachten Leistungen und gratulierte zur erfolgreich abgeschlossenen Ausbildung.

Dezember-Februar
MO-FR 9.00-16.00 Uhr
Samstag geschlossen

Juli-November
MO-FR 9.00-17.00 Uhr
SA 9.00-12.00 Uhr

März-Juni
MO-FR 9.00-18.00 Uhr
SA 9.00-14.00 Uhr

4481 Asten, Raffelstettner Straße 10
T: +43(0)7224/65705
F: +43(0)7224/65705-9
E: schwaigau@promenteoee.at

SCHÖNES FÜR ALLERHEILIGEN!
Ab Mitte Oktober handgefertigte Gestecke und individuell bepflanzte Grabschalen

Mitgliedsbetrieb der OÖ Gärtner

ZWEIFSTELLE SCHWAIGAU

Die Gärtnerei mit sozialer Kompetenz

www.zweigstelle.at



Wintergemüse / „Wintamine“ bis Anfang November bei uns erhältlich!



UNSERE ANGEBOTE

- Gartengestaltung
- Pflanzen aus eigener Produktion
- Professionelle Beratung
- Umfangreiches Deko-Sortiment



FÜR EINEN „CHILLIGEN“ HERBST

- Selbstgemachtes Chiliöl für den idealen Schärfekick
- Hausgemachtes Kräuter- und Chilisalz





NEBA NETZWERK BERUFLICHE ASSISTENZ ARBEITSASSISTENZ

neba.at/arbeitsassistentz

NEBA ist eine Initiative des  Sozialministeriumservice

Menschen mit Behinderungen oder gesundheitlichen Problemen (Wirbelsäule, Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Diabetes, Rheuma, chron. Erkrankungen) haben es oft schwerer, auf dem Arbeitsmarkt Fuß zu fassen.

Betroffene fühlen sich in dieser schwierigen Situation oft auch allein gelassen und suchen Möglichkeiten und Lösungen.



Im Rahmen der vom Sozialministeriumservice finanzierten NEBA-Dienstleistung Arbeitsassistentz, unterstützt Sie die Miteinander GmbH in Ihrem Bezirk **kostenlos und anonym bei der Jobsuche oder bei Problemen am Arbeitsplatz.**

Arbeits-Assistenz & Betriebs-Service
Industriezeile 56b/4. Stock, A-4020 Linz
Tel.: 0699 1378 20 79
Mail: aass@miteinander.com



salvagnini

Dein Weg in die Zukunft.

Starte jetzt deine Lehre bei Salvagnini im Bereich

- Betriebslogistik
- Elektrotechnik – Automatisierungstechnik
- Mechatronik – Automatisierungstechnik
- Metalltechnik – Maschinenbautechnik

Schnuppertage
20.+21.11.2023 | 11.+12.12.2023

Interesse?
Salvagnini Maschinenbau GmbH
Frau Katharina Königsecker
Dr.-Guido-Salvagnini-Str. 1, 4482 Ennsdorf
Email: recruiting@salvagnini.at | Tel.: 07223 885 626



#vorangehen

**Mein Kraftwerk.
Meine Lehre.**

Verbunden in
Ottensheim-Wilhering
Aschach
Abwinden-Asten
Wallsee-Mitterkirchen

**Lehrling
(w/m/d)**
Elektrotechnik und
Metalltechnik
ab €900,- brutto

Verbund

Verstärke unser Team in Oberösterreich! Du bist naturverbunden, willst jeden Tag etwas Neues erleben und einen Beitrag zum Klimaschutz leisten? Dann passt du zu uns und wir zu dir. verbund.com/lehre



Power:Game Erfahre mehr



Neues Tanklöschfahrzeug mit Bergeausrüstung

Anfang September 2023 konnte die FF Enns das neue Tanklöschfahrzeug mit Bergeausrüstung (TLFB 4000) nach einer Bauzeit von etwa 18 Monaten abholen.

Die eintägige Übergabe und Einschulung erfolgte am Standort der Firma Rosenbauer in Leonding. Dort wurden den teilnehmenden Kameraden die verbauten Technologieerweiterungen und der allgemeine Betrieb des Fahrzeugs beigebracht.

Danach erfolgte die Überstellung des Fahrzeugs nach Enns, wo es von einer Vielzahl von begeisterten Kameradinnen und Kameraden sowie politischen Vertreterinnen und Vertretern in Empfang genommen wurde. Natürlich wurden sofort alle Geräteraume und die darin gelagerten Ausrüstungsgegenstände begutachtet. Auch Probefahrten durften natürlich nicht fehlen.



Das alte 25 Jahre TLF 4000 wird durch das neue und umfangreicher ausgestattete Fahrzeug ersetzt

Die Eckdaten des Fahrzeugs: Das Fahrgestell ist ein MAN TGM mit 18 Tonnen Höchstmasse, 320 PS und Allradantrieb.

Das TLFB besitzt eine Feuerlöschpumpe mit einer Leistung von 3 500 Litern/Minute, die durch einen Tank mit 4 000

Litern Löschwasser und einem Schaumtank mit 200 Litern Inhalt versorgt werden kann. Weiters sind auf dem Fahrzeug hydraulische Rettungsgeräte und diverse andere technische Geräte verlastet, um es als „Alleskönner“ auch bei Hilfeleistungen nach Elementarereignissen einsetzen zu können.



Alle Fotos: Hubert Wilflingseder

Vertretende der Gemeindepolitik und -verwaltung, allen voran Bürgermeister Christian Deleja-Hotko und zahlreiche Kameradinnen und Kameraden empfangen das Fahrzeug in Enns.



FEUERWEHR-NOTRUF: 122

FREIWILLIGE FEUERWEHR DER STADT ENNS

A-4470 Enns, Lorcher Straße 1d
 ABI Alfred Stummer, Tel. 07223/821 93
 Homepage: www.ff-enns.at



Internationale Großübung FORMATEX23

Die internationale Katastrophenschutzübung FORMATEX23 fand vom 14. bis 16.09.2023, im Zentralraum Oberösterreichs entlang der Donau statt. Am 15.09. wurden mehrere Szenarien im Ennshafen und in Mauthausen mit unserer Beteiligung erfolgreich durchgeführt. An dieser Stelle bedanken wir uns auch bei den Freiwilligen Feuerwehren Ennsdorf, Steyr und Mauthausen für deren Unterstützung!



Ein Szenario stellte einen Ammoniakaustritt aus einem Container im Laderaum eines Schiffes dar. Neben der Gefährlichkeit des Stoffs für den Menschen war der Zugang zum Container eine Herausforderung. Auch die Rettung eines verunfallten Feuerwehrmanns war Teil des Szenarios.

FORMATEX23 steht für Full Operational Response to Major Accidents Triggered by Natural Hazards Full Scale Exercise 2023 und ist eine österreichweite Übung des Katastrophenschutzverfahrens der Europä-

ischen Union. Diese dient zur Verbesserung und Stärkung der länderübergreifenden Zusammenarbeit zwischen den Organisationen.



In enger Zusammenarbeit – die Feuerwehren Enns und Ennsdorf mit den französischen Spezialkräften im Ennshafen.

Alle Fotos: Hubert Wilflingseder

ADVENTSCHWIMMEN. Unsere Taucher danken für ein unfallfreies Jahr 2023. Zu diesem traditionellen Ereignis – die Taucher verankern einen Christbaum im Ennsfluss – lädt die Taucherguppe der Feuerwehr Enns herzlich ein. Das Bläserquartett der Stadtkapelle Enns begleitet den Abend mit weihnachtlichen Musikstücken. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

02.12.2023, 18:30 Uhr
 HSV-Zillenverein
 Bootshaus Ennsdorf